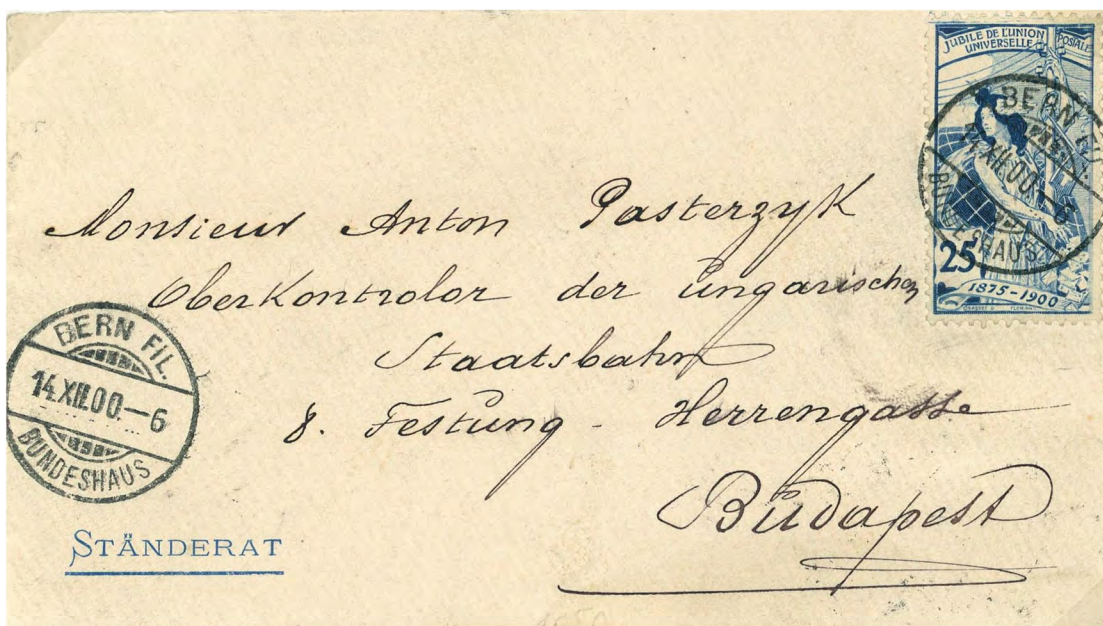


32. FERNAUKTION
VENTE SUR OFFRE
MAIL AUCTION

live bidding

8. Juni 2019 / 15.00 Uhr
Sammlung Ubaldo Urietti
„UPU 1900“



135

Sammlung Ubaldo Urietti

«UPU 1900»


Live-online-Auktion

auf

www.Philasearch.com

8. Juni 2019 / 15.00 Uhr

Besichtigung der Lose vom 4. bis 7. Juni, nach telefonischer Vereinbarung möglich.

<p>Internationale Philatelie  Jean-Paul Bach</p>		<p>24. Bach-Auktion</p> <p>Los 830 / Doppelgenf</p> <p>Verkauft für CHF 34'900.-</p> <p>Einlieferung jederzeit möglich. 4 Auktionen im Jahr.</p>
<p>Jean-Paul Bach Schöllenenstrasse 2 4054 Basel www.bach-philatelie.ch</p>		

AUKTIONSAUFTRAG · ORDRE D'ACHAT · **BID FORM**

Für die Jean-Paul Bach Fernauktion / vente sur offre de / vom **8. Juni 2019** „Sammlung Ubaldo Urietti“ Auktion Nr. 32

Name/Nom: _____ Vorname/Prénom/First name: _____

Strasse/Rue/Street _____ PLZ/CIP/ZIP: _____

Ort/Lieu/Place: _____ Tel/Tél/Phone: _____

E-Mail: _____ Fax: _____

Datum/Date: _____ Unterschrift/Signature: _____

Falls bekannt, Kunden-Nr. / Customer no. If known: _____

Ich beauftrage die Firma Jean-Paul Bach, für mich und auf meine Rechnung, unter Wahrung meiner Interessen, die folgenden Lose zu ersteigern. Ich anerkenne und akzeptiere die im Auktionskatalog abgedruckten Versteigerungsbedingungen.

Je donne ordre à la Maison Jean-Paul Bach d'enchérir en mon nom et au mieux de mes intérêts les lots suivants. J'ai pris connaissance et accepte les conditions de la vente aux enchères figurant dans le catalogue.

Los Nr.	Gebot in CHF (exkl. Aufgeld)	Lot No.	Top limit in CHF (exl. commission)	Los Nr.	Gebot in CHF (exkl. Aufgeld)	Los Nr.	Top limit in CHF (exl. commission)

Alternative Gebote (Oder-Gebote) in der Reihenfolge der Losnummern sind möglich.
 Ich begrenze die Summe meiner Zuschläge
 (ohne Provision und Spesen auf: _____ CHF

Wenn notwendig erhöhen Sie meine Gebote wie folgt:
 If necessary please increase my bids as follows:

10% 20% 30% 50%

Jean-Paul Bach Schöllenenstrasse 2 CH-4054 Basel	T 0041 (61) 281 81 15 M 0041 (79) 320 70 18 F 0041 (61) 281 80 26	info@bach-philatelie.ch www.bach-philatelie.ch MwSt. Nr. CHE-115.844.088
--	---	--

Wir akzeptieren folgende Kreditkarten

Following credit cards are accepted



Bitte beachten Sie bei Paypal-Zahlung,
dass wir unsere Selbstkosten in Höhe von 5% des
Rechnungsbetrages an Sie weiterleiten müssen.

Please note for paypal-payments
that we have to pass on our prime costs,
amounting to 5% of the invoice total, to you.

Bankverbindungen

Post Finance Schweiz
Konto 60-143190-2
IBAN CH68 0900 0000 6014 3190 2
SWIFT/BIC POFICHBEXX

Baloise Bank SoBa Ag
4502 Solothurn
Einzahlung in CHF
Bank Clearing Nr.: 8334
IBAN: CH04 0833 4508 5538 0200 3
Postkonto-Nr.: 45-87-4
SWIFT-BIC: KBSOCH22
Konto-Nr: 50855380.2003

Baloise Bank SoBa Ag
4502 Solothurn
Einzahlung in EURO
Bank Clearing Nr.: 8334
IBAN: CH04 0833 4508 5538 0200 4
Postkonto-Nr.: 45-87-4
SWIFT-BIC: KBSOCH22
Konto-Nr: 50855380.2004 Baloise Euro Konto

Deutsche Bank
Konto 0360081 00
BLZ 68370024
IBAN DE45 6837 0024 0036 0081 00
SWIFT/BIC DEUTDEDB683

Kommissionär

Jochen Heddergott

Bauerstr. 9
D-80796 München

Tel: 0049 89 - 27818183
Fax: 0049 89 - 2721685
Mobile: 0049 151 4040 9090
jh@philagent.com

Lorenz Kirchheim GmbH

Op de Höh 21
D-22395 Hamburg
Tel: 0049 40-64532545
lorenz.kirchheim@t-online.de

Internationale Philatelie



Jean-Paul Bach
Schöllenenstrasse 2
CH-4054 Basel

T 0041 (61) 281 81 15
M 0041 (79) 320 70 18
F 0041 (61) 281 80 26

info@bach-philatelie.ch
www.bach-philatelie.ch
MwSt. Nr. CHE-115.844.088

Ort der Besichtigung • Exposition des Lots • Location



Jean-Paul Bach
Briefmarken- und
Münzenauktionen

Schöllenenstrasse 2
4054 Basel

Tel. +41 61 281 81 15
Fax +41 61 281 80 26

Info@bach-philatelie.ch
www.bach-philatelie.ch

Besichtigung der Lose vom 4. bis 7. Juni 2019
nur gegen telefonische Vereinbarung,
in unseren Geschäftsräumen an der Schöllenenstrasse 2 in Basel.

Internationale Philatelie



Jean-Paul Bach

Verbindung ab Bahnhof SBB:

Tram Nummer 8 bis Neubad (Richtung Neuweilerstrasse), dann Bus Nummer 36er (Richtung Schifflande),

1 Haltestelle bis General Guisan Strasse, hinter dem Buss zu Fuss über die Strasse, danach rechts bis zur Reusstrasse,

1. Strasse rechts Schöllenenstrasse 2

Herzlich willkommen

Versteigerungs-Bedingungen

Unsere Ausrufpreise sind Startpreise, Untergebote werden nicht berücksichtigt. Der Auktionator kann ohne Angabe von Gründen Personen von der Auktion ausschliessen.

Die Versteigerung erfolgt gegen schriftliche Gebote. Uns bekannten Kunden werden die Lose per Rechnung zugesandt. Es liegt jedoch im Ermessen des Auktionators Vorausrechnungen zu stellen. Diese ist nach Erhalt innert 10 Tagen auf unser Konto zu bezahlen. Bei Schecks gilt die unwiderprüfliche Zahlung. Fremdwährungen werden zu den Tageskursen berechnet. Bei Zahlungsverzug erfolgt eine kostenlose Erinnerung und 30 Tage nach Erhalt der Rechnung, ohne Bezahlung, werden 1% Verzugszins pro Monat fällig.

Zum Zuschlagspreis wird ein Aufgeld von 20% erhoben, sowie die gesetzliche Mehrwertsteuer von 8% berechnet.

Jeder Zuschlag verpflichtet zur Abnahme der Lose. Die beiliegenden Atteste sind verbindlich. Reklamationen sind innert 10 Tagen nach Erhalt der Lose einzureichen. Posten, Partien und Sammlungen können nicht reklamiert werden. Bis zur vollständigen Bezahlung der Auktionsrechnung bleiben die Lose Eigentum des Auktionators, bzw. des Einlieferers und der Käufer hat keinen Anspruch auf Auslieferung.

Der Auktionator haftet für die Echtheit der verkauften Briefmarken und Münzen für die Dauer eines Jahres. Bei berechtigter Beanstandung wird jedes Los zurückgenommen. Der Zuschlagspreis und auch das Aufgeld, mit der Mehrwertsteuer, wird zurückbezahlt. Bei unberechtigten Reklamationen haftete der Käufer für sämtliche Unkosten.

Gerichtsstand für beide Teile ist Basel-Stadt.

Steigerungsstufen/Echelle d'enchères

Lose von/de	0.–	bis/à	50.–	2.–
Lose von/de	50.–	bis/à	300.–	10.–
Lose von/de	300.–	bis/à	800.–	20.–
Lose von/de	800.–	bis/à	1500.–	50.–
Lose von/de	1500.–	bis/à	3000.–	100.–

Conditions de vente

Les prix de départ sont des prix minimum. Les offres inférieures aux prix limite ne seront pas prises en considération. L'adjudicateur peut sans en justifier le motif, refuser des personnes de la vente.

La vente est une vente sur offres écrites. Nos clients connus de notre vente reçoivent les lots avec facture et bulletin de versement. L'adjudicateur a néanmoins le droit d'envoyer une facture préalable quand bon lui semble. Toutes les factures respectivement factures préalables doivent être réglées dans les 10 jours. Les monnaies étrangères sont calculées au cours du jour. En cas de non paiement un rappel exempt de frais est effectué 30 jours après l'envoi de la facture et à partir de ce moment un intérêt de 1% par mois entamé sera prélevé.

En sus du prix d'adjudication, il sera perçu une commission de 20%, les frais d'expédition ainsi que la TVA légale de 8%.

L'adjudication engage personnellement l'acheteur. Pour les timbres expertisés, l'acheteur accepte la validité des certificats cités dans la description. Les réclamations doivent être faites dans les 10 jours qui suivent l'attribution des lots. Aucune réclamation peut être prise en considération pour des collections, des lots de trois timbres ou plus. Les lots restent la propriété du fournisseur jusqu'au règlement intégral de la facture.

L'adjudicateur est responsable en ce qui concerne l'authenticité du matériel vendu pour la durée d'un an. En cas de réclamation justifiée le lot est repris. Le prix d'adjudication ainsi que les surtaxes sont restituées. En cas de réclamation non justifiée l'acheteur est tenu responsable pour tous les frais engendrés.

En cas de litige le for se situe à Bâle Ville.

Alle Angaben in Schweizer Franken (CHF)

Gebots-Lose Minimum CHF 10.–

Jean-Paul Bach – 32. Fernauktion, mit live bidding

Sammlung Ubaldo Urietti: UPU 1900

In einem Spezialkatalog bieten wir die einmalige Sammlung UPU 1900, von Ubaldo Urietti, an. Auf 187 Seiten, mit 265 Positionen, kommt eine grosse Anzahl Raritäten dieses Sammelgebietes zum Angebot.

Wie gewohnt präsentieren wir die Sammlung auf den Original-Ausstellungsblättern an. So wie der bekannte Sammler einige Gold- und Grossgold Medaillen gesammelt hat. Die Sammlung kommt unverändert, so wie sie ausgestellt war, zur Auktion. Die Beschreibungen auf den Ausstellungsblättern sind Französisch.

Zugleich kann man die Lose auch im Internet, unter www.philasearch.com, mit deutschsprachiger Beschreibung nachlesen. Die meisten Lose haben keine Atteste, daher liefern wir die besseren Positionen mit BP-Attesten.

Ebenso garantieren wir für die Echtheit aller Lose.

Die Sammlung besticht durch ein einmaliges Angebot, extrem seltener Probedrucke. Auch Abarten und Frankaturen, die man mit Sicherheit als Unikate bezeichnen kann, kommen reichlich vor. So gibt es eine 79 C, als Einzelfrankatur, nach Budapest adressiert, Absender ist der Ständerat und Präsident 1899/1900.

Dieser wunderbare Brief ist bereits 1924 im Handbuch von Zumstein erwähnt.

Eine 5 Rp.-UPU-Ganzsache, in der sehr seltenen Farbe Rot, satt grün, wird als Los 76 angeboten.

Eine weitere Rarität stellt sicher das Los 159 dar.

Ein Einschreibebrief, Mischfrankatur 25 Rp. UPU, zusammen mit einer 3 Fr. Stehenden Helvetia. Sicher eine der ganz Grossen Frankaturraritäten.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen beim Studium dieser einmaligen Sammlung.

Jean-Paul Bach & Team

**La correspondance commémorative cartes deux couleurs.
Les artificiers de cette émission.**

Nr. 1
200.-



*La correspondance commémorative.
Deux autres cartes*

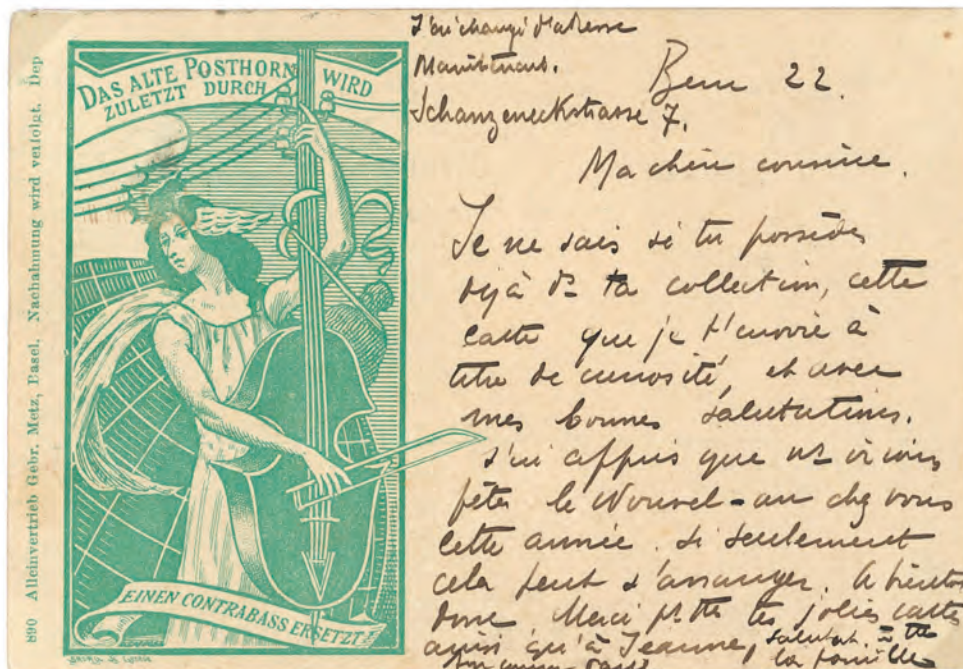
Nr. 2
200.-



**La correspondance commémorative et une raillerie sur l'émission .
Deux cartes**

Nr. 3

200.-



Les essais en carton des deux premiers tirages.

Nr. 4
1'500.-



77 A



78 A



78B



79 B

Nr. 5
1'500.-



78 B



79B

et leur position dans la planche

*Emission définitive en bloc de quatre
Premier tirage noté A*

**Nr. 6
500.-**

77 A



78 A



79 A



*Emission définitive en bloc de quatre
première émission*

Emission définitive en bloc de quatre
Deuxième tirage noté B

Nr. 7
300.-

77 B



78 B



79 B



Emission définitive en bloc de quatre

Premier jours démission.

Nr. 8
200.-



77A



78A



79A

Nr. 9
1'000.-



Lettre premier jours, émise à l'occasion de la conférence du Jubilé de l'UNION POSTALE UNIVERSELLE, affranchie avec la première émission, lettre oblitérée avec le cachet spécial de la conférence. Le timbre de cts 25 comporte l'erreur surnommé la chenille.

Premier jours démission.

Nr. 10

Premier jour sur trois lettres

600.-



*Emission définitive en bloc de quatre
Troisième tirage noté C*

77 C



Nr. 11
30.-

78 C voir page suivante pour les différentes nuances de couleur

79 C



Nr. 12
3'000.-

Le 78 C avec les nuances de couleur

Nr. 13
1'500.-



78 C. a. rose-aniline

79 C. b. rouge-aniline



78 C. c. Rouge aniline

78 C. d. Rouge pourpre, couleur due à l'exposition accidentelle au soleil.

Emission dite ré-gravée.

77 – 78 – 79 C

Dernier jour d'émission

Nr. 14
5'000.-



Lettre de deuil, expédiée par Monsieur Blanchard, receveur des douanes, sur affranchie avec la série complète de l'émission, adressée à Monsieur Bocion, ce dernier était membre du club Philatélique de Lausanne.

U.P.U. 1900

Les feuilles du « Conseil Fédéral »

**77 C, feuille de 50 exemplaires,
position 151 – 200. deux feuilles
feuilles rescapées en mains publique
connue de l'exposant.**

Cette feuille comme la suivante fait partie du jeu complet de l'émission UPU 1900 (cts 5,10, 25) que l'administration postale a distribué en hommage au 25 ème anniversaire de l'Union Postale Universelle, aux Conseillers Fédéraux et aux directeurs des administrations de la Confédération. On pense que 18 jeux complets de cette émission ont ainsi été distribués. (800 timbres de chaque valeur)

Probablement les feuilles de 50 exemplaire du 10 et 25 cts viennent d'échanges entre l'ancien musée des PTT et des marchands.

En bas :

78 Cc, feuille de 50 exemplaires, position 51 – 100. Une des cinq feuilles connues et vues par l'exposant. Pour les explications voir aussi ci-devant.

Nr. 15
1'000.-



51-100



Jubiläums-Frankomarken  Timbres-poste du Jubilé

zu

Rappen

a

 Centimes

2. Jan. 1901.

 **500** 

in 20 Blättern



en 20 feuilles

Fr. 25.

U. S. Y. 1900. 20,000.

Jubiläums-Frankomarken  Timbres-poste du Jubilé

zu

10

a

Centimes

Rappen

 500 

in 20 Blättern



en 20 feuilles

Fr. 50.



G. S. V. 1900. 20,000.

Les décalques

L'émission A montrant les décalques classés selon le catalogue Zumstein, 77,78,79. A.1.07 les trois timbres et lettre avec le 10 centimes.

Nr. 19
500.-



77A



78 A



79



Emission A, lettre de Bercher à Neuchâtel, port correcte. Le timbre a été décollé puis ré-fixé avec un languette.

Les décalques

Nr. 20
200.-



77B



78 B



79 B

Nr. 21
4'000.-



Lettre affranchie avec un décalque, le 78 B. 1. 07

Emission B, Lettre de Lausen à Bâle montrant le défaut, timbre fixé sur le verso et montrant le décalque.

Les décalques

Nr. 22
400.-

Emission B, lettre recommandée de Immensee à Lucerne, le port est correct port correcte, 10 cts pour le lettre et 10 Cts pour le recommandé, les deux timbres ont été fixés de manière correcte puis décollés et ré-affixés avec une languette.



Copies des originaux



Les Autres variétés, le 79 A.

Nr. 23
800.-

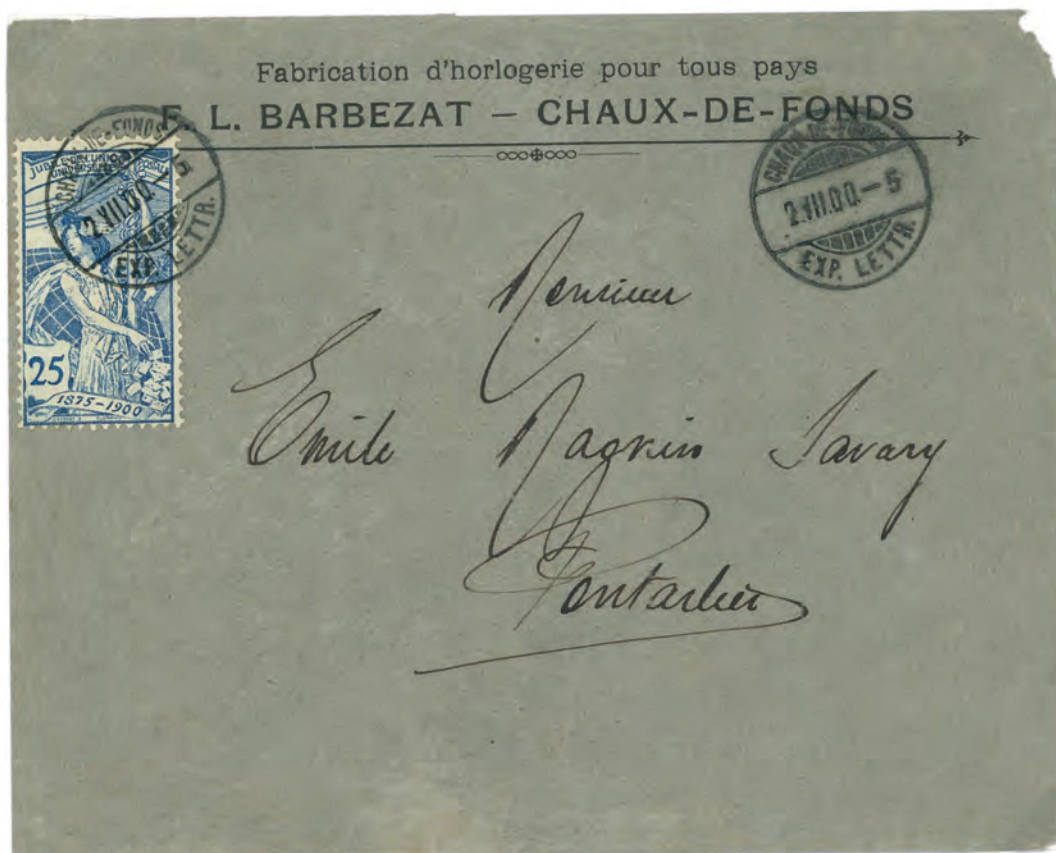


*Un 79 A dans tout ses états!
Tache et plis dans le papier*

*79A L'écusson cassé
Décalque*

neuf

oblitéré



Lettre pour l'étranger avec le 79 A 2.07 premier jours d'emploi.

Les pièces exceptionnelles ●

Nr. 24
1'500.-



77 C

Impression avec pli dans le papier. L'impression originale s'est faite avec le papier plié, ce dernier a été déplié pour la perforation ce qui explique la dentelure à l'intérieur du timbre imprimé.

Nr. 25
1'000.-



78 B

Pli dans le papier d'une largeur de 7 mm dans la partie la plus large, le plus grand pli dans le papier connue par l'exposant. Position dans la planche est le deux ce qui permet de dire qu'il n y a pas qu'il ne peut pas y avoir des pièces adjacentes avec une plus grand espace.



Nr. 26
2'000.-



Impression partielle du 77 B. L'impression s'explique par l'apposition de la plaque l'impression sur une feuille pliée dans le coin supérieur. Pour permettre perforation il a fallu, la déplier, la découper, afin de respecter les dimensions acceptées par la herse et enfin la perforer. La bande blanche correspond à la partie coupée pour permettre la perforation. Ce timbre occupe la case 110 de la feuille imprimées et c'et plus grand espace d'impression connu par l'exposant.

Les plis dans le papier



Nr. 27
300.-

Lors de l'impression X.1.18



Nr. 28
150.-

Et lors de la perforation



Nr. 29
800.-

Bloc de 10 du 79 B présentant un pli dans le papier sur cinq timbres Position dans la planche 51 - 55 61 - 65



Nr. 30
500.-

Décalques déplacés, double impression



Nr. 31
500.-

Décalques déplacés. Cadre du timbre cassé et déplacé.



Nr. 32
300.-



Décalque avec défauts et timbre correspondant e

Les Autres variétés.



Nr. 33
200.-

Décalque normal du 77 C Décalques par superposition des feuilles, normales et déplacés



Nr. 34
1'000.-

Décalque partiels X.1.08



Nr. 35
800.-

Deux décalque partiel couché, les seules connues par l'exposant.



Nr. 36
600.-

Décalque déplacés X 1.09

Variétés accidentelles de l'émission U.P.U.



77B
1.01

77B
1.02

78 B
1.02

79 B
1.02



Taches dans le timbre

77C



Double impression

77 B



78 B

Nr. 37
150.-



Nr. 38
500.-

78 A réparé puis gommé, la feuille ayant subit une déchirure a été réparée puis gommée et perforée. Seule pièce connue par l'exposant.

Les doubles dentelures X. 1.1

Nr. 39
250.-



78 B



79 A

Nr. 40
200.-



Timbre de cts 5 'affranchissement pour l'étranger Le timbre de 5 cts présente une double dentelure fortement déplacée vers le haut de 4 mm, notée 77 B 1. 11.

Les doubles dentelures X. 1.1

Nr. 41
300.-

Exemple de double perforation



77 A

77 A

78 C

79 B

Position dans la planche

76

86



76

86



96

Doppelzählung



77C bloc de quatre

96



Nr. 42
400.-

Signe de contrôle normal

*Signe de contrôle déplacé
77 A 1.15*

*Double signe de contrôle
77 B. 1.14*



Nr. 43
300.-

Double décalque X.1.10



Nr. 44
50.-

Lettre rayon interne, timbre avec tache de couleur

Autres défauts

Nr. 45
200.-



Les décalques , noté x.1.07 se trouvent affaiblis à mesure des tirages successifs

Nr. 46
200.-



la retouche du globe du timbre 77C, position 120 en bloc de 6 et oblitéré.

Etapes d'impression du 77C, Partie de feuille des cases 151-200 avec usure de planche et retouches

Cases 151-184

Cases 172-173 dans feuille

Cases 172-173 retouchés



Case 183 avant et après retouche Case 184 toujours avec retouche.

Autres défauts

Nr. 48
500.-



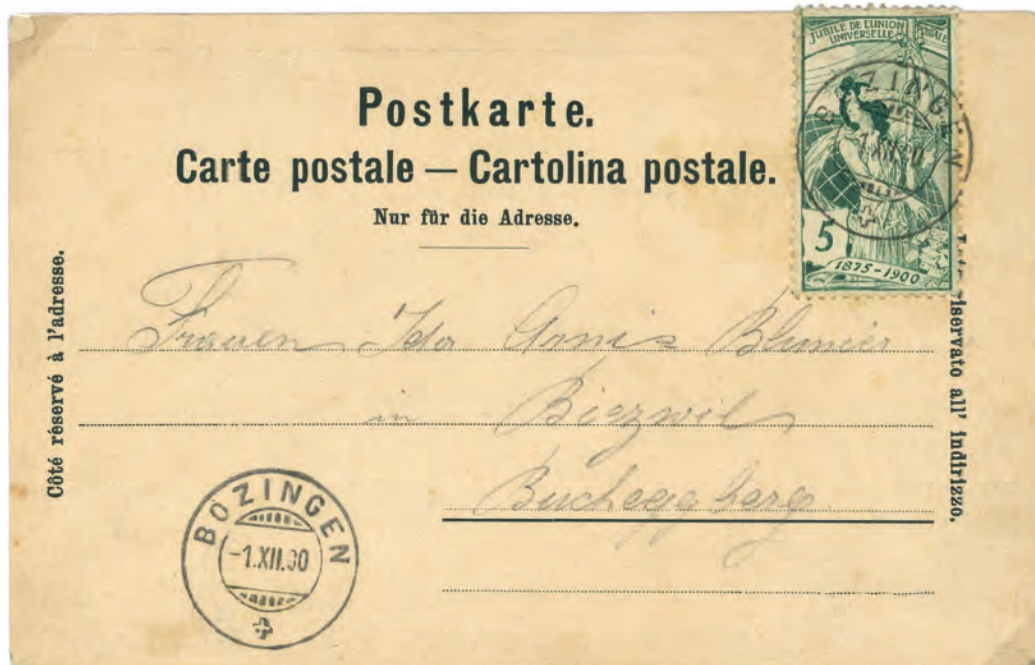
les cases 199 et 200 avec les défauts les plus significatif sur lettre pour le 199 et sur fragment pour le 200, voir aussi la carte exprès pour la paire sur carte des deux cases.

Les erreurs où retouches sur envois postaux.

Nr. 49
300.-



Carte pour l'Etranger affranchie avec le timbre 77C , noté77C 2.04 bracelet



Carte pour le courrier interne affranchie avec le timbre 77C , noté77C 3.02 retouche.

Chapitre I 1.3 Les Variétés

**Les trois stade de la retouche du 77B le "sans Florian" notée 77 B 3.02
présenté sur trois feuilles.**

Premier stade



En bloc de quatre



et sur lettre

Chapitre I 1.3 Les Variétés

77 B (Sans Florian)

Deuxième stade



En bloc de huit



et sur carte

Chapitre I 1.3 Les Variétés

77 B (Sans Florian)

Troisième stade

Nr. 52
200.-



En paire oblitérée



et sur carte

77 A, la case 10 et les différents erreurs et retouches.

Le timbre est montré dans ses positions dans la planche, la case 110 illustre les deux stades d'impression, avant d' être retouchée et retouché.



Case 10, 77A 3.11

case 60 2.09

case 110 2.09b



case 116 3.01

case 160 3.02



Fragment avec affranchissement mixte formé d'un 64 B et d'un 77 A, ce dernier est retouché sous Universelle 77 A 3.02 Case 160.

Les essais.

Nr. 54
2'000.-



Essai en couleur de l'émission A le 78 A avec filigrane un des rares exemplaires connus



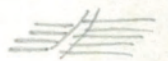
Nr. 55
1'000.-

Essai du chiffre à mettre dans l'écusson du 25 centimes ré-gravé

Nr. 56
1 / 5



Nr. 56
2 / 5



Nr. 56
3 / 5



Nr. 56
4 / 5



Nr. 56
5 / 5
6'000.-



Originalgrösse:

H = 31.5 cm

B = 22.5 cm

*Essai du troisième tirage ré-gravé.
Les essais en couleur de la troisième émission C.*

Nr. 57
4'000-



1er tirage ré-gravé

77 C

*Essai du troisième tirage ré-gravé.
Les essais en couleur de la troisième émission C.*

**Nr. 58
4'000.-**



78 C

*Essai du troisième tirage ré-gravé.
Les essais en couleur de la troisième émission C.*

**Nr. 59
4'000.-**



79 C

Essai du troisième tirage ré-gravé.

Les essais en couleur de la troisième émission C.

changement de couleur, les premiers essais étant de couleurs trop fonces

Voir surtout le 25 cts et la proposition de Monsieur Grasset pour un dessin remodifié, c'est le seul essai connu par l'exposant. la photocopie de la lettre le Monsieur Grasset explique les raisons, une autre raison est aussi le manque d'emplois du 25 centimes, en fin période.



**Nr. 60
4'000.-**



**Nr. 61
4'000.-**

Essai du troisième tirage ré-gravé.

Voir surtout le 25 cts et la proposition de Monsieur Grasset pour un dessin remodifié, c'est le seul essai connu par l'exposant. la photocopie de la lettre le Monsieur Grasset explique les raisons du renoncement à émettre le 25 cts.



Paris le 30 Dec. 1901



Grasset
30 Dec.
1901

Monsieur,

Selon votre désir je vous envoie un timbre de 25 centimes du Jubilé. Bien que cette épreuve soit du deuxième tirage, il s'en faut encore beaucoup que l'impression en soit parfaite. Les parties légères laissent à désirer dans la tête, le bras droit et le vêtement.

Au reste, la gravure a été faite en un laps de temps qui constitue un véritable tour de force d'exécution.

Elle eût gagné à être encore reprise et affirmée au point de vue du trait, mais le temps pressait.

Le bois de la Carte postale était bien supérieur, mais au lieu de le tirer en typographie avec des galvaans faits de quatre ou cinq types originaux inapprochables livrés par le graveur, l'administration a fait faire des reports en lithographie horriblement abondés.

Veuillez agréer, Monsieur, l'assurance de mes sentiments distingués

E. Grasset

65 B. Arago Paris VIII



Les essais des entiers UPU.



Nr. 63
3'000.-

Brun

5centimes

Dans la collection existent aussi un autre essai rougeâtre et un bleu-violet et un noir.



mission officielle de l'entier avec le cachet commémoratif de la conférence de l'Union Postale Universelle. Trafic interne couleur verte.

Nr. 64
3'000.-



Nr. 65
1'500.-



Nr. 66
1'500.-



Nr. 67
1'000.-



Nr. 68
1'000.-

*Essai de l'entier de 10 cts
En noir, un des rares
Exemplaires connus.*



Nr. 69
30.-



Emission définitive de l'entier de 10 cts rouge, destiné au trafic international

Erreurs de coupe des entiers et erreur sur un 1^{er} Jour d'émission.



Nr. 70
150.-

Entier avec une largeur de cm. 0,7 supérieur à la normale (cm. 9,7 au lieu de cm. 9).



Nr. 71
100.-

Entier avec "le soleil" oblitéré du 2 juillet, premier jour de l'émission.

Erreurs des coupe des entiers



Nr. 72
250.-

Entier mal coupé horizontalement.



Nr. 73
250.-

Entier mal coupé verticalement.

Erreurs de coupe des entiers et erreur sur un 1^{er} Jours d'émission.



Nr. 74
300.-

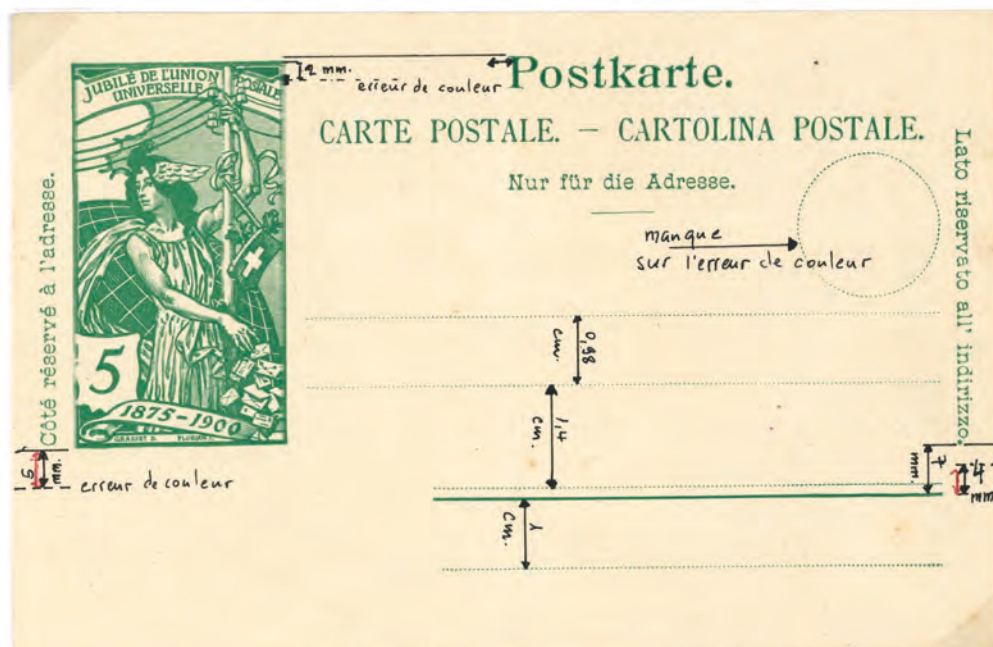
Entier avec une coupe verticale de l'entiers de 10 centimes pour l'entier destiné au trafic international.



Nr. 75
100.-

Entier de 10 centimes envoyé en Autriche et oblitéré du 2 juillet, premier jour de l'émission.

Erreur de couleur (ou émission de Complaisance) de l'entier, poste interne.
Entier normal avec les indications des différences en comparaison à l'erreur de couleur.



Entier avec cartouche de couleur rouge au lieu du vert officiel, cette pièce se trouve homologuée par l'apposition des cachets des différents bureaux de poste alors même qu'il aurait dû être taxé. L'entier a été expédié par M. Ruffy, directeur de l'Union Postale Universelle. (Pour l'épaisseur du papier il y a aussi des différences, statistique sur environ 1000 pièces).



La correspondance Suchard entiers et lettres

Entiers U.P.U. de 5 cts pour la correspondance interne

Postkarte.
CARTE POSTALE. - CARTOLINA POSTALE.
Nur für die Adresse.

Lato riservato all' indirizzo.

Côté réservé à l'adresse.





Monsieur!

*Veuillez s.v. p me faire par
venir le Pris-courant de votre maison
d' Instruments*

Me salutasson

*Brugy.
Tavannes.*

*Messieurs Fochisch frères
Lausanne*

28/IX/1900

*En réponse à votre honnête
du 13 courant je vous retourne
les deux catalogues, et veuillez
je vous prie m'envoyer à charge
des nouveautés grand caides, soit
marques, dames, romances, chansons,
envoyer un bel assortiment
car je dois en faire un bon
choix, & je vous retournerai le
non convenant de suite.
Espérant être servi promptement
& recevoir de vos ames sincères
salutations.*

Mendouze

*SUCHARD
Le 20/IX le 24. Septembre 1900.*

CHOCOLAT



La correspondance Suchard entiers et lettres

Entiers U.P.U. de 10 cts pour la correspondance interationale

Carte postale.
 Union postale universelle. - Weltpostverein. - Unione postale universale.
 SUISSE. SCHWEIZ. SVIZZERA.
 Nur für die Adresse.

NEUCHÂTE
 6.XII.00. - 1
 EXP. LETTR.

Monsieur H. Simond
Serrières

6 XII . 900

Cher Monsieur
frs 38.50 franco Wagon
Antwerp. -

Mon cher,
J'en arrive ici vendredi à
2 heures, tout va bien.
Salutations sinceres
Rhynd

Zürich,
30 Dec. 1900







Courrier interne, les affranchissements.



Courrier interne, les affranchissements.



Nr. 80
100.-

Lettre interne, affranchissement de couleur semblable, composé 77 C et 77 B 3.03 retouche du globe.



Nr. 81
100.-

Affranchissement mixte 77 B 65 B.

Courrier interne, les affranchissements.



Nr. 82
500.-

Lettre rayon local, recommandée, affranchissement mixte port local couvert de: 77A, 60B et d'un 65 B.



Nr. 83
50.-

Lettre interne, Recommandé, port couvert de deux 78B dont un avec l'erreur 2.02.

Courrier interne, les affranchissements.



Nr. 84
150.-

Nr. 85
150.-

En haut: Lettre recommandée, rayon local, affranchissement, formé d'un 78 B et un 65.
En bas : Lettre, recommandée, affranchissement mixte formé d'un 77 B et 61 B.

Courrier interne, les affranchissements.



Nr. 86
150.-

A côté: Lettre rayon local, recommandée, affranchissement composé avec les trois émissions A,B,C. Lettre sur-affranchie.



Nr. 87
150.-

En bas: lettre recommandée affranchissement mixte de même couleur 78B et 61 B.

Entiers commémoratifs, hors course, émis pour le 50^{ème} anniversaire du premier timbre suisse.

Cet entier présente un intérêt particulier, il montre les trois moyen de transport de l'époque à savoir le train, le bateau et la diligence.



Nr. 88
1'000.-

Affranchissement mixte recommandé, 77 B, 60 B et 65 B, le port est juste.



Nr. 89
600.-

Même affranchissement mais formé par un 77 C et un 61 B, dernier jour de validité.

Lettres illustrées, Caux, Locarno, Genève



Les "Perfins", timbres perforés par les entreprises afin d'en éviter l'emploi abusif.



77 C et 78 B Services Industriel et 79 B

TH, perforé à l'envers non attribué



Lettre de Charles Fisher à Genève, port pour la Suisse perforé C.F

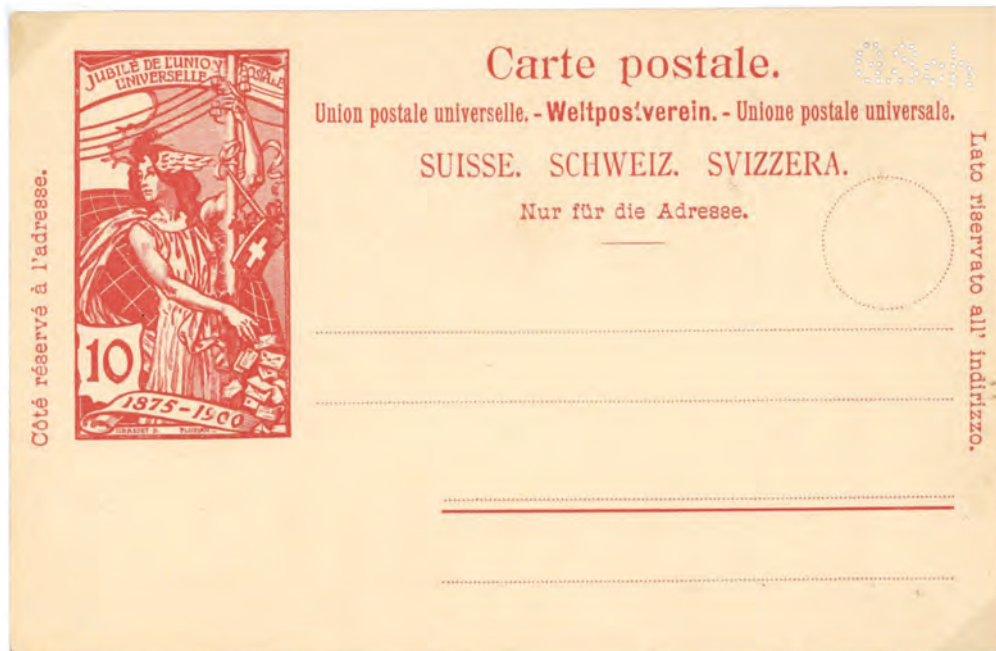
Chapitre II 1.1 Le courrier internes

Les "Perfins", timbres et entiers perforés par les entreprises afin d'en éviter l'emploi abusif.



Nr. 92
400.-

Entiers du 5 cts N° 30 PK avec un 65B perforé à son tour pour un envoi à l'étranger, Perforation de Koenigsberger Schimmelburg & Co, KSC.



Nr. 93
500.-

Entiers du 10 cts N° 31 PK perforé entier neuf perforé par Georg Scheffer Zürich GSch.,

*Les oblitérations.
Les cachets de remplacement.*



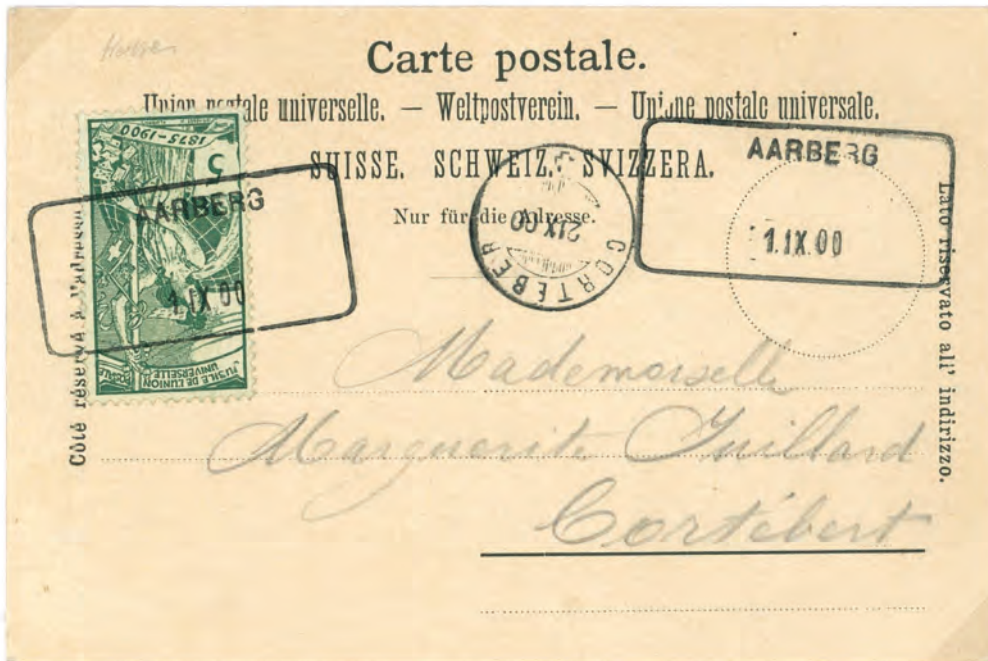
Quelques exemples sur timbres



**Les oblitérations.
Les cachets de remplacement et du groupe 45.**



Oblitération du groupe 45 et à l'arrivée cachet de remplacement.



Chapitre I 1 Les emplois du timbre

**Les oblitérations.
Les cachets de remplacement et du groupe 45.**



Oblitération du groupe 45 et à l'arrivée cachet de remplacement.



Oblitération cachet de remplacement Beckenried, carte transportée par bateau, même si la mention nr figure pas sur l'envoi.

Poste militaire avec le cachet du troisième Corps d'armée et de la 6 division.



Oblitérations de complaisance, le courrier militaire jouissait de franchise postale.

Chapitre II 1 Les emplois du timbre

Courrier, les affranchissements.

Curiosités



Oblitérations de Ste Croix



Carte avec oblitérations Ste crois avec oblitération avant et après midi

Les oblitérations.
Les lames de rasoir sur lettre. 77-79A

Carte postale.

universelle. Weltpostverein. Unione postale universale.
SUISSE. SCHWEIZ. SVIZZERA.
Nur für die Adresse.

Mademoiselle Celestine Giordana

HOTEL BERNERHOF, BERNE

Mex Hauser Fries
Hotel Schweizerhof

Heinrich Arnold
p. a. pour St. Paul Arnold,

München.
Bernerstrasse 17.





réservé à l'adresse

LAUSANNE 25 VII 1900 - 5 EXP. LETTR. conservato all' in

BERN 12. VII. 00. - 10 BR. EXP.

AARAU 3. VIII. 00. - 8 BR. EXP.

MÜNCHEN 23. VII. 1900 7

77A

78A

Devant de lettre
79A

Les oblitérations. Les lames de rasoir sur lettre, classés par arrondissement postaux connus, Saint Gall n'est pas connu.



Les oblitérations. Les lames de rasoir sur lettre, classés par arrondissement postaux connus, Saint Gall n'est pas connu.



Les oblitérations. Les lames de rasoir sur lettre, classés par arrondissement postaux connus, Saint Gall n'est pas connu.



Les oblitérations. Les lames de rasoir sur lettre, classés par arrondissement postaux connus, Saint Gall n'est pas connu.



Les oblitérations. Les lames de rasoir sur lettre, classés par arrondissement postaux connus, Saint Gall n'est pas connu.

Nr. 99
6 / 6
150.-



Chapitre II 1 Les emplois du timbre

**Courrier, les affranchissements.
Curiosités**



Nr. 100
300.-

Lettre recommandée, sur-affranchie avec un 79B un 68 D un 73D, l'affranchissement est rare par sa composition.



Nr. 101
100.-

Carte avec oblitérations et ayant circulée dans cinq Pays soit La Suisse, le Wurttemberg, l'Autriche, La Bavière et l'Allemagne

Les oblitérations.

Les oblitérations des douanes, bureau à l'Etranges et Chemins de fer.



Les timbres.



Le courrier, cachet des CFF dont le but c'est de cacher l'oblitération postale.

Courrier interne et international par express.



Nr. 103
1'000.-

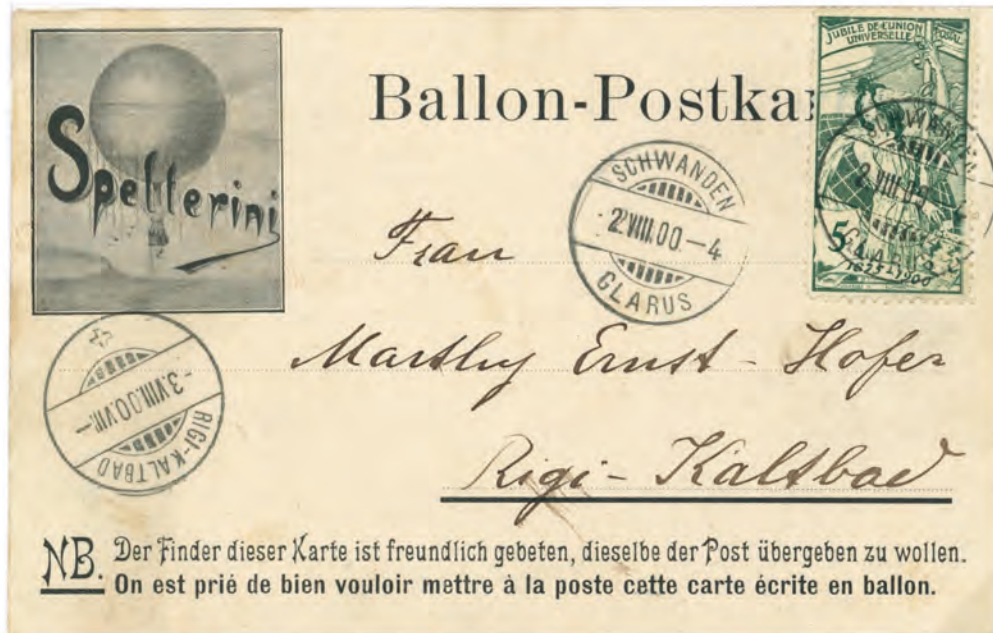
Entier UPU pour la correspondance interne affranchi par deux paires de l'émission C, 77 et le 78. La paire 78 C a la position 199 – 200 dans la planche et les défauts 78 2.04 .05.



Nr. 104
1'100.-

Lettre pour la Belgique, affranchissement Mixte formé d'un U.P.U. 79 B 2.04 et un 68 D de l'émission Helvétie Debout.

"Spelterini" Carte transportée en ballon, vol Righi-First – Schwanden.



Carte pour le trafic interne, affranchie correctement avec un 77A, envoi très rare.



Recto de la carte avec les signatures des passagers de l'expédition dont le capitaine Spelterini, les détails technique du vol figurent également et confirment ceux de l'autre carte exposée. Les deux cartes ont été lancées sur Schwanden où elles ont été oblitérés

"Spelterini" Carte transportée en ballon, précurseur de la poste aérienne.



Carte pour l'Allemagne, affranchie correctement avec un timbre de 10 cts le 78 A, envoi très rare.



Recto de la carte signée par le Capitaine Spelterini, les détails technique du vol.

Citations à comparaître:



Le port se compose ainsi:

Port pour lettre	cts 10
Recommandé	" 10
Imprimé en retour	" 05
Recommandé retour	" 10
Total	cts 30

Vorladung

für

Herrn *C. De*

R Magden
N° 74



Vorladung

für

R Magden
N° 84

Herrn *Emil Groll, Mühlenbauer*

Doppel retour

Klein

Affranchissements mixtes.

En haut : Helvetie debout 73D et 78 A UPU

A coté: Trois grand-chiffre et UPU 61 B et 77 A.

Doppel retour au Friedensrichter.



F 139
77 A

Les autres usages des timbres U.P.U.

Feuille de la page à côté. Décompte pour journaux, affranchissement mixte formé de : 72 A, un 71 D deux 68 D un 59 B et le timbre U.P.U. de cts 5 le 77 B. Le port contrôlé par le buraliste et la marchand de journaux est trouvé juste. rare emploi d'un timbre de 5cts UPU et du 3 CHF de l'émission Helvetie debout

Nr. 108
250.-

Annoncen-Expedition H. Keller
Seidenhofstrasse 4 - LUZERN - Habsburgerhof

N^o 1447

Nachnahme für ein Inserat betreffend: *Vieh-Steigerung*

Zahl der Insertionen	Name der Zeitung	Zeilen	à	Fr.	Cts.
2	Zofingener Tagblatt	44	10/8	7.	92
2	Luzerner	48	12	11.	52
2	Waterland	56	12	13.	44
				33.	90
				10000	30
				29.	60
				—	35
				Total der Nachnahme	29.95

Tit. Gemeinderatskanzlei Langnan

Décompte d'insertion dans le presse, envoi contre remboursement de Frs 29,95. Le port est juste et se justifie ainsi. Taxe pour un remboursement jusqu'à Frs 30, cts 30, taxe pour imprimé cts 5, total de cts 35.

Les autres usages des timbres U.P.U.

Feuille de la page à côté. Décompte pour journaux, affranchissement mixte formé de : 72 A, un 71 D deux 68 D un 59 B et le timbre U.P.U. de cts 5 le 77 B. Le port contrôlé par le buraliste et la marchand de journaux est trouvé juste. rare emploi d'un timbre de 5cts UPU et du 3 CHF de l'émission Helvetie debout ●

TOTAL	468
-------	-----

En tant qu'il n'existe pas de décompte mensuel, le montant total du droit est couvert ci-après au moyen de timbres-poste.

Insofern nicht eine monatliche Abrechnung stattfindet, wird der Totalbetrag der Gebühr hiernach durch Frankomarken gedeckt.



Datumstempel.
*FLEURIER
30 IX 00VIII
Timbre à date.*

Für das Postbureau:
Pour le bureau de poste:

Der Zeitungsverkäufer:
Le marchand de journaux:

Die Richtigkeit bescheinigt — *Certifié exact:*
Die Kreispostkontrolle:
Le Contrôle d'arrondissement:

N° 3030 a. C. B. XII. 95. 15,000.

Les affranchissements pour les recouvrements internes, 30 cts.
Pour les recouvrements internes la taxe est de cts 30 qui se compose de la taxe recommandée cts 10 et du recouvrement de cts 10 plus 10cts lettre.

Schweizerische Postverwaltung. Administration des postes

Ankunftsnummer 24
N° d'arrivée

Internes Einzugsmandat. — Recouvrement

Für höhere Beträge / Pour montants plus élevés 30 Ct.

R Oberrieden N° 535

An die Poststelle / A l'Office de poste
Kaltbrunn (St. Gallen)

Die Post ist beauftragt, einzuziehen bei — La poste est chargée d'encaisser chez
Herrn Goll's Café Restaurant
Kaltbrunn am 25 Juli 1900

den Betrag von / le montant de Fr. hundertachtvierzig Ct. 30
in Zahlen / en chiffres Fr. 148 Ct. 30

gegen Aushändigung der Inlagen, bestehend in / contre remise des pièces incluses consistant en
mir Quittung

G R S — VIII 99 — 480,000 N° 1550

Schweizerische Postverwaltung. Administration des postes suisses

Ankunftsnummer 59
N° d'arrivée

Internes Einzugsmandat. — Recouvrement interne

Für höhere Beträge / Pour montants plus élevés 30 Ct.

R Zürich 12 (Neumünster) N° 832

An die Poststelle / A l'Office de poste
Wohlen Aargau

Die Post ist beauftragt, einzuziehen bei — La poste est chargée d'encaisser chez
Herrn Sch. Dubler, Schlossermeister
Wohlen am 15 Aug. 1900

den Betrag von / le montant de Fr. vierundachtzig Ct. 35
in Zahlen / en chiffres Fr. 84 Ct. 35

gegen Aushändigung der Inlagen, bestehend in / contre remise des pièces incluses consistant en
Quittung

G R S — XI 99 — 500,000 N° 1550

Affranchissements mixte 65 B et 79 A, en haut et 65 B et 79 B, en bas.

Les affranchissements pour les recouvrements internes 30 cts.
Pour les recouvrements internes la taxe est de cts 20 qui se compose de la taxe recommandée cts 10 et du recouvrement aussi de cts 10 plus 10 cts lettre.

Schweizerische Postverwaltung. Administration de

Ankunftsnummer **8**

R Courgenay N° 370

Internes Einzugsmandat. — Recouvrement

An die Poststelle A l'Office de poste

Bruix

Name und Adresse des Auftraggebers: *Bruix*
Nom et adresse du mandant:

Die Post ist beauftragt, einzuziehen bei — La poste est chargée d'encaisser chez
Monsieur Aug. Frides, sub.

in *Bruix* am *21 octob* 1900
à le

den Betrag von } Fr. *cents vingt cinq* Ct.
le montant de

in Zahlen } Fr. *125 Ct.* { gegen Aushändigung der Inlagen, bestehend in
en chiffres } { contre remise des pièces incluses consistant en

COURGENAY

Schweizerische Postverwaltung. Administration des po

Ankunftsnummer **8**

R Oberrieden N° 731

Internes Einzugsmandat. — Recouvrement

An die Poststelle A l'Office de poste

Kaltbrunn (St. Gallen)

Name und Adresse des Auftraggebers: *Kaltbrunn (St. Gallen)*
Nom et adresse du mandant:

Die Post ist beauftragt, einzuziehen bei — La poste est chargée d'encaisser chez
Grossen Gottl. Fähr, Kaltbrunn

in *St. Gallen* am *15 Sep* 1900
à le

den Betrag von } Fr. *hundert neunzig* Ct. *10*
le montant de

in Zahlen } Fr. *149 Ct. 10* { gegen Aushändigung der Inlagen, bestehend in
en chiffres } { contre remise des pièces incluses consistant en

HOTZ & Co. OBERRIEDEN, ZCH.

OBERRIEDEN

G R S. — IV 00. — 520,000 N° 1550

Vier inf. Brief d. 25 Sept
12 478 *d. 31 Oct.*

Deux recouvrements internes avec des affranchissements mixtes.
En haut: 78 A et 66 D.
En bas: 77 A et 73 D.

Les affranchissements pour les recouvrements internes 30 cts.
Pour les recouvrements internes la taxe est de cts 20 qui se compose de la taxe recommandée cts 10 et du recouvrement aussi de cts 10 plus 10 lettre.



Nr. 112
300.-

Mandat postal interne avec la taxe pré imprimée de cts 20 nécessaire pour un mandat de Frs 100,-. La taxe de cts 10 supplémentaire, deux 77 C, montrent que le montant était entre 100. et 200 francs. Le cachet d'arrondissement X apparaît sur le fragment.

Schweizerische Administration des postes suisse

Annahme verweigert. Refusé.

Ankunftsnummer d'a

R Couvet N° 981

Internes Finzugsmandat. — Recouvrement interne

An die Poststelle A. P.

(Etiquette.)

Name und Adresse des Auftraggebers: Nom et adresse du mandant:

EXTRAIT D'ABSINTHE
C. BERGER
COUVET (SUISSE)

Die Post ist beauftragt, einzuziehen bei — La poste est chargée d'encaisser chez

Herrn F. Kissiger, z. Bären
in Toffen (Offizien Bern) am 10. August 1900
à le

den Betrag von le montant de Fr. Seben und fünfzig Ct. 40

in Zahlen en chiffres } Fr. 57 Ct. 40 gegen Aushändigung der Inlagen, bestehend in contre remise des pièces incluses consistant en

einer Quittung 2.115

GRS — XI 99 — 500.00 N° 1550
aufgeführt F. Kissiger

Nr. 113
200.-

Affranchissement composé, fait d'un 79 A et un 77 B, ce dernier présente l'erreur 2.05.,

Chapitre II 3 Les emplois du timbre

Les affranchissements pour les recouvrements internes, 30 cts.
Pour les recouvrements internes la taxe est de cts 20 qui se compose de la taxe recommandée cts 10 et du recouvrement aussi de cts 10 plus 10 lettre.

Nr. 114
300.-



Mandat postal interne avec la taxé pré imprimée de cts 15 nécessaire pour un mandat de Frs 20,-.
La taxe de cts 15 supplémentaire, couverte par un 77 C et un 78 B, montre que la somme expédiée se situait entre 100. et 200 francs. Le timbre de 10 cts est apposé sur la place où le cachet d'arrondissement devait s'y trouver, d'où la présence du timbre hexagonal de l'arrondissement X. (Coire)

Nr. 115
150.-

Schweizerische Postverwaltung.

Ankunftsnummer N° 48 Internes Einzugsma

R Courgenay N° 405

Name und Adresse des Auftraggebers: Courgenay
 Nom et adresse du mandant: Courgenay

in à Boncourt

Die Post ist beauftragt, einzuziehen bei — La poste est chargée d'encaisser chez
 M. M. Mahon, Aub.

in à Boncourt am le 18. Mai 1900

den Betrag von / le montant de Fr. Quarante trois Ct. 73

in Zahlen / en chiffres Fr. 43 Ct. 73 gegen Aushändigung der Inlagen, bestehend in / contre remise des consistant en

tratte acquittée.

G R S - IV 00 - 520,000

Nicht eingelöst. Impayé.

N° 1550

Affranchissements composé, fait d'un 79 B et un 77C.

Les affranchissements pour les recouvrements internes.
Pour les recouvrements internes la taxe est de cts 20 qui se compose de la taxe recommandée cts 10 et du recouvrement aussi de cts 10.



Encore des oblitérations

Schweizerische Postverwaltung. Administration des p...

Ankunftsnummer N° *84*

Zürich Mandat N° 794

Annahme verweigert. Refusé.

Interne Einzugsmandate

5 *25*

in } *N. Fiden* : *N. Gallus*
à } *K. Gallus*

Name und Adresse des Auftraggebers:
Nom et adresse du mandant: *Genève Emil Brünner,*
Roseladerstr. 8. am a' vue

Die Post ist beauftragt einzuziehen bei — La poste est chargée d'encaisser chez

den Betrag von } *Fr. Neunundsechzig* Ct. *90*
le montant de } *Fr. 69* Ct. *90*

in Zahlen } *1* *Quittung 16/84*
en chiffres } *1* *Quittung 16/84*

ZÜRICH 1
15.XII.00.-8
MANDATBUREAU

G R S - IX 00 - 658,000 N° 1550

Affranchissements mixte formé d'un 73 D "helvetie debout" et d'un U.P.U. de 5 cts le 77 B.



79 B
position 6 – 50
Bloc de 25
timbres utilisés
pour affranchir un
envoi en masse.
Remise aux guichets
sans restriction de
l'émission U.P.U.
selon l'ordre de
service N° 167
du 27.10.1900.

Envois de la poste lacustre, oblitérations du groupe 87et 88.



Nr. 118
200.-

Entiers du 5 cts N° 30 PK du bateau reliant Lucerne, Luzern-Fluelen, pour la Furka



Nr. 119
200.-

Entiers du 10 cts N° 31 PK du bateau reliant Lucerne, Luzern-Fluelen, pour Münster (D)

Envois de la poste lacustre, oblitérations suisse et allemandes.



Nr. 120
200.-

Lettre affranchie avec un 78 A, carte pour l'Allemagne, sceau Suisse, rayon limitrophe.



Nr. 121
200.-

Lettre affranchie avec un 78 A oblitéré avec le sceau allemand "Shiffpost Bodensee", pour l'Allemagne, rayon limitrophe.

Envois de la poste lacustre, oblitérations du groupe 87et 88.



Nr. 122
150.-

Entiers du 10 cts N° 31 PK de la flotte du lac de Constance Pour Berlin.



Nr. 123
200.-

Carte Postale avec un 78 A, port pour l'Etranger.

Envois de la poste lacustre, oblitérations du groupe 87 et 88.



Nr. 124
200.-

Entiers du 5 cts N° 30 PK avec un 77 A carte pour un envoi à l'étranger, cachet linéaire de Seelisberg et du bâteau reliant Lucerne, Luzern-Fluelen.



Nr. 125
150.-

Lettre transportée par bateau et dont le moyen de transport n'est pas mis en évidence par l'oblitération ou toute autre indication.

Les autres usages des timbres U.P.U.

Allgemeiner Anzeiger vom Zürichsee
 — gegründet 1841. —

P. P.
 Ihre Insertion betreffend *Gombourzeige*

Ist laut Ihrem Auftrag im Allgemeinen Anzeiger vom Zürichsee
 1 mal und zwar in Nr. 145

erschienen.

44 Zeilen Fr. *4.40* Cts.
ab 15. le Rabatt *1.10*

Nachfrage, Offertenannahme Fr. *3.30* Cts.

Fr. *3.30* Cts.

welcher Betrag der Kürze wegen, auf der Post nachgenommen wurde.

Wädenswil, den *15. Dec.* 1900

Exposition und Verlag des Allg. Anzeigers vom Zürichsee:
J. Baumann zum Florhof,
 Buchdruckerei, Buchhandlung, Papeterie.

Der Allgemeine Anzeiger vom Zürichsee, obligatorisches Publikationsorgan des Wahlkreises Wädenswil-Schönenberg und der Gemeinden Hiltlen und Hirtel, wöchentlich dreimal mit der Gratisbeilage „Sonntagsruhe“ in Wädenswil erscheinend, eignet sich infolge seiner grossen Verbreitung im ganzen Zürichsee, Zürcher, Schwyz- und St. Gallens, vorzüglich zu recht allgemeiner Verbreitung von Anzeigen.

Auch empfehle ich meine wohl eingerichtete Buchdruckerei für alle vorkommenden Druckschriften bestens, sowie meine Buch-, Papier- und Schreibmaterialienhandlung.

Décompte pour insertion dans un journal, voir le décompte à côté.
Port correct pour un imprimé sans adresse.

Affranchissement mixte formé par un U.P.U. le 78 C et un 58 B. (Croix et chiffre)

Nr. 126
250.-

Allgemeiner Anzeiger vom Zürichsee in Wädenswil.

Nachnahme für Einrückung Fr. *3.30* Cts.
 Frankatur und Beleg " *1.15* "

Zusammen Fr. *3.45* Cts.

Expédition pour
der Grenzpost
Richterswil.

M. S.

Fähmingsweg

Nr. 127
300.-

Datumstempel.
 Timbre à date.
 Rollo à date.

A droite: partie d'une page de récépissés postaux avec des timbres U.P.U. et de "grand-chiffres".

Chapitre II 2 Les emplois du timbre

Courrier international, les affranchissements.



Nr. 128
150.-

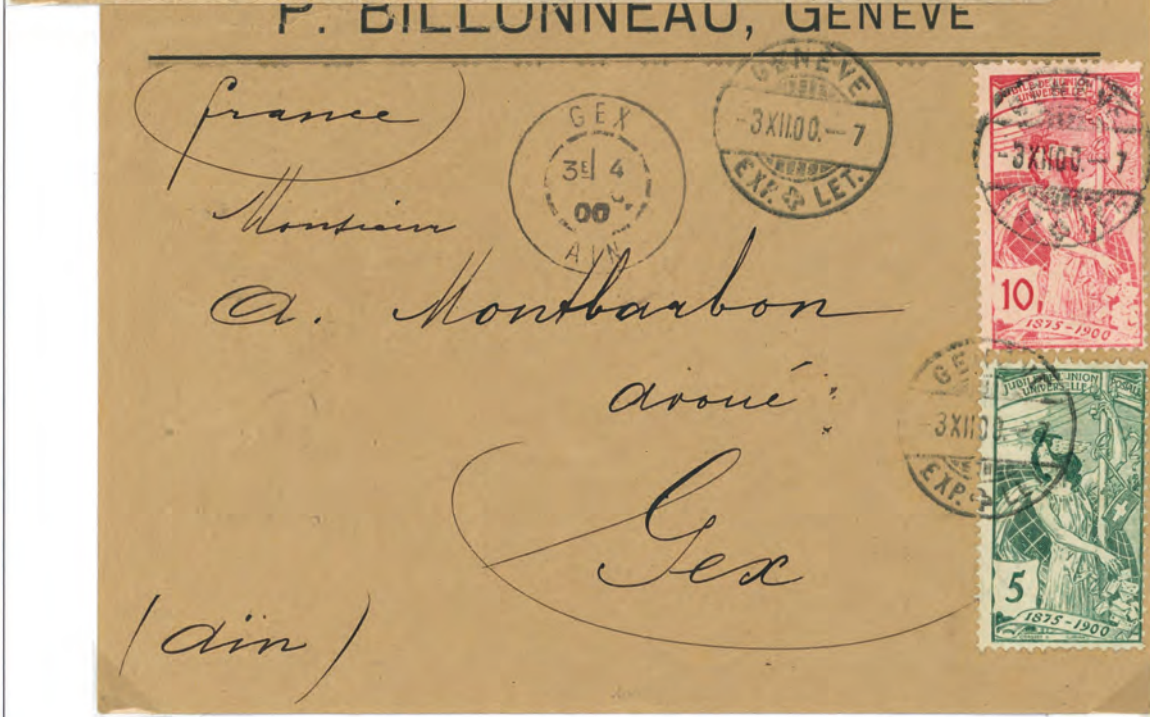
Carte pour l'Etranger, affranchissement mixte formé par un 77 B et de deux timbres croix et chiffres, les 58B et 59B.



Nr. 129
100.-

Carte pour l'Etranger, Yokohama Japon, affranchissement formé par un 78 C

*Courrier international, les affranchissements.
Rayon limitrophe*



*Rayon limitrophe pour l'Allemagne, Cts 10 le 78B. (en haut)
Rayon limitrophe pour la France, cts 15 le 78Bet le 77 C. (en bas)*

*Courrier international, les affranchissements.
Rayon limitrophe*

Nr. 131
1'000.-



*Lettre lourde pour la France dix fois le poids et recommandée, le port est juste, Frs 1.75.
Envoi rare.*

Chapitre II 1 Les emplois du timbre

Courrier taxé.

Nr. 132
150.-



Lettre affranchie avec un 79 A, deux 78 A et u chiffre e croix de 5 centimes. ,lettre double pois pour l'Etranger, Italie, et taxée de 50 centimes de lire, Oblitération de l'arrivée au verso

*Courrier international, les affranchissements.
Rayon limitrophe*



Lettre contre remboursement et recommandée pour l'Allemagne, le port est juste 10 cts pour la lettre et 25cts pour la recommandation. La taxe pour le remboursement n'était pas perçue.

Envois très rare.

Courrier international, les affranchissements.



Lettre pour l'Algérie affranchie avec un 79 A de la première émission tarif normal

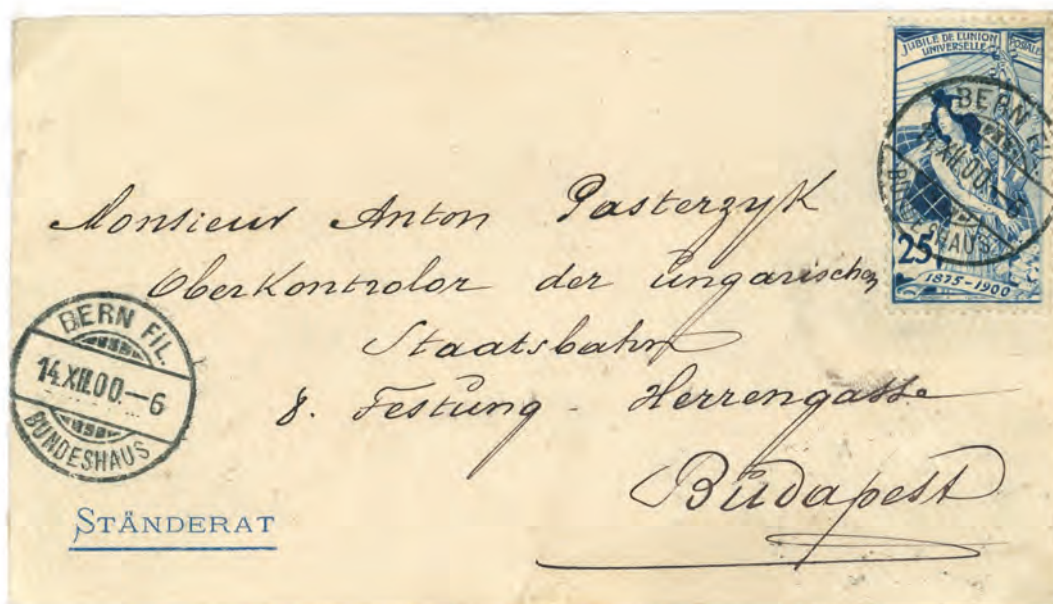


Lettre pour l'Italie affranchie avec un 79 B de la deuxième émission.

Courrier international, les affranchissements.

La troisième émission, le timbre de 25 Cts de l'émission dite "ré-gravée".

Nr. 135
11'000.-



Lettre pour la Hongrie, elle est affranchie de manière correcte avec un timbre de la troisième émission de 25 Cts. Cette lettre a été expédiée par Monsieur Arnold, conseiller aux Etats, elle est aussi mentionnée dans le "Handbuch" de Zumstein en 1924 à la page 149. Cet envoi constitue un des rarissimes emploi correct de ce timbre, par ailleurs une autre lettre du même expéditeur pour la Belgique à une date antérieure à celle-ci, le 11 décembre 1900. les deux date les plus anciennes connues de l'exposant.



Le cachet d'arrivée au verso de la lettre

Courrier international, les affranchissements.



Lettre pour Zandvoort Pays Bas affranchissement avec deux 78B et un 78B, notons que le timbre de 78 centimes a une très belle variété, la verrue sur la bord mais en plus un trait dans le E universelle, le bord supérieur avec deux lignes et encore un trait dans le de Jubilé



Lettre pour la France avec un affranchissement mixte formé par un 77 B et deux 61B

Courrier international, les affranchissements.



Lettre pour Milano affranchissement avec trois 77 A et un 78 A, les trois timbres de 5 cts présentent une légère double dentelure entre eux.



Lettre pour l'Angleterre affranchie avec un 77 A et un bloc de dix de 2 cts, le 58 B

Courrier international, les affranchissements.



Nr. 138
100.-

Lettre pour l'Etranger avec la première émission (deux 78 A et un 77 A), l'un des timbres est retouché dans le 1, 78 A 3.02.



Nr. 139
350.-

Affranchissement mixte, formé par un 77 B et un 66 D de l'émission "Helvetie debout".

Courrier international, les affranchissements.

Nr. 140
200.-



A côté:
Affranchissement
mixte 78 A et 64 B.
Le 78 A est
retouché sous
Grasset 78 A :
3.01

En bas:
Affranchissement
mixte composé de,
78A, 78 B, et 65B

Nr. 141
100.-



Courrier international, les affranchissements.

Lettre pour l'Angleterre
Affranchissement mixte formé de deux 61 B et d'un 77 C



Nr. 142
150.-



Nr. 143
500.-

Lettre recommandée pour l'Angleterre Affranchissement mixte, "Tübli", trois 77 B un 78 B

Courrier international, les affranchissements.

Lettres double poids.



Nr. 144
150.-

deux
79 B

Nr. 145
150.-

Affranchissement avec les trois valeur de série, le 79 présente la retouche notée 3.03 A et le 78 B les défauts de planche 2.02 et 2.06

*Courrier international, les affranchissements.
Lettres double poids recommandées.*



Affranchissement mixte, dont, un 77B et deux, "helvetie debout" 68 et 69 D

Nr. 146
1'000.-



franchissement mixte, un 78B, un Grand chiffre 64 B, un, "helvetie debout" le 74 D

Les deux lettres ont le cachet d'arrivée au verso.

Nr. 147
2'000.-

Courrier international, les affranchissements.



Nr. 148
500.-

*Lettre double poids
affranchissement
un 78 A et un 73 D*



Nr. 149
600.-

Triple poids mixte avec deux 25 cts 79 B UPU et un "elvetie debout", le 73 D.

Courrier international, les affranchissements.



Lettre recommandée, le port payé indique un taxe de 3 fois le pois plus la recommandation, port couvert 4, 77A, 4 fois le 78 A, un 79 A et un 64 B pour payer le port.

Courrier international, les affranchissements.



Nr. 151
400.-

Entier de 10 cts pour La Havane recommandé et affranchie avec un 25 cts, le 79B, cette carte a été réacheminée à New avec un nouveau numéro d'inscription Ycrk N°43219.



Nr. 152
350.-

Lettre double poids pour Prague Recommandée affranchie avec la série complète plus un additionnel 10 cts et un 25 cts de la série "helvetie debout", le 73 D, pour compléter le port..

Courrier international, les affranchissements.

Lettre lourde, page à droite.

Lettre recommandée, pour le Brésil le port payé indique un taxe de 4 fois le pois plus la recommandation, port couvert par la série complète de l'émission B UPU. le 79 A les 60 et 65 B les 67 et 73 D. Affranchissement mixte et composé, Cette combinaison est la le seule vue par l'exposant, cette lettre vient de la collection Fulpius

Détail de l'affranchissement:

UPU	77 B	cts 5
UPU	78 B	" 10
UPU	79 B	" 25
UPU	79 A	" 25
helvetie debout	67 D	" 25
helvetie debout	73 D	" 25
Croix et chiffre	60 B	" 5
Croix et chiffre	65 B	" 5
Total		Frs 1,25



Carte sans communication pour l'Etranger port de 5 cts correct. Oblitération linéaire du S. Gottardo et cachet d'arrivée.



Chargé
 Via Lisbonne

Monsieur

C. Mariotti

Brasilianische Bank für Deutschland

Rio de Janeiro.

Brasil.

R
 Zürich 1 (Hauptpostbureau)
 № 1000

J. MARIOTTI
30 NOV. 1900
ZÜRICH

Courrier international, les affranchissements.



Partie de lettre pour la France, le port payé indique un taxe de 6 fois le pois, port couvert par un 71 D et une bande de cinq 78 B

Courrier international, les affranchissements.

Lettre lourde, Lettre recommandé avec avis de réception pour l'Argentine le port indique une lettre de trois fois le poids. Envoi très rare



Détail de l'affranchissement:
Lettre 3 le poids
 cts 75
recommandation
 cts 25
Taxe pou l'avis de réception
 cts 25
 Total Frs 1,25

**Courrier international, les affranchissements.
Les valeurs**

**Nr. 157
2'000.-**



Devant de lettre Valeur déclarée pour la France.

Affranchissement mixte UPU le 5,77B et "helvetie debout" de 2 X 69D

Lettre double poids

Cts 50

recommandé

" 25

Taxe pour Pays limitrophe

" 10

Total

Frs 0,85

**Courrier international, les affranchissements.
Les valeurs**

**Nr. 158
1'500.-**



Lettre valeur déclarée pour la France.

Affranchissement mixte UPU le 25 cts le 79B et trois "helvetie debout" 2X les 73 D et le 66 D

Lettre double poids

Cts 50

recommandé

" 25

Taxe pour Pays limitrophe (valeur de Frs 600)

" 20

Total

Frs 0,95

les deux lettres ont le N° de référence coupés.

Notons qu'en général les envois valeur à l'Etranger sont rares.

*Courrier international, les affranchissements.
Les valeurs*

Nr. 159
8'000.-



Lettre Valeur pour l'Argentine, affranchissement mixte très rare (le seul vu par l'exposant) formé d'un timbre de l'émission "helvétique debout" de 3 francs, le 72 A et un timbre de L'émission UPU de 25 centimes, le 79B.

Le port s'explique de la manière suivante

Détail de l'affranchissement:

<i>poids de 165 grammes, taxe de lettre lourde onze fois le poids</i>	<i>Frs 2,75</i>
<i>taxe lettre recommandée</i>	<i>" 0,25</i>
<i>pour une valeur, Pays non limitrophe</i>	<i>" 0,25</i>
<i>Total</i>	<i>Frs 3,25</i>

Notons que pour les valeurs déclarées à l'Étranger, on coupait le N° de référence de l'étiquette du recommandé.

Les imprimés pour l'Etranger.



Imprimé pour le trafic international simple poids (jusqu'à 50 gr) centimes 5.



Bande de journaux de 5 cts et un U.P.U. 77B pour un port jusqu'à 100 grammes, taxe cts 10.

Les imprimés pour l'Etranger.



Nr. 161
300.-

Bande de journaux et un timbre de 10 cts 78 B pour un port d'un envoi jusqu'à 150 grammes: cts 15.



Nr. 162
400.-

Bande de journaux de et un U.P.U. 79B pour un port jusqu'à 300 grammes, taxe cts 30.

Entiers et cartes postale pour l'étranger



Entier UPU pour le courrier interne employé pour l'Etranger, affranchissement complémentaire avec un 77 A avec l'erreur 2.05.



Entier postal avec un complément d'affranchissement pour l'Etranger de 5 cts, un 77 C retouché sous le bord inférieur, oblitération lame de rasoir de Lausanne.

Entiers et cartes postale pour l'étranger



Carte pour la Russie affranchie avec deux 77. Cachet d'arrivé avec la date du calendrier grégorien, (13 jours de différence)



Carte imprimé recommandé pour l'étranger. Port de 5 cts pour l'imprimé et 25 Cts pour le port de recommandation. Deux timbres UPU 79 B et 77 C,

Entiers et cartes postale pour l'étranger



Affranchissement mixte de même couleur pour la France formé d'un 77 B et un 65 B,



Entier U.P.U. pour la poste interne employé pour l'étranger, port compensé par un 65.B. Oblitération du groupe 172 B.

Les affranchissement pour colis.



Nr. 166
100.-

Taxe pour un colis jusqu'à 250 grammes, 15 centimes affranchi avec un 77 B et un 78 A.



Nr. 167
100.-



Nr. 168
100.-

Etiquette pur paquet poids jusqu'à Kg.2, 5, taxe cts 25. Poids mentionné Kg 1,5. Affranchissement un 79 A et 79B

Les affranchissements pour colis.



Nr. 169
150.-

Etiquette pour paquet poids jusqu'à Kg. 5, taxe cts 40. Affranchissement mixte un 78 B, un 79 B et un 65 B. Poids mentionné Kg 5.



Nr. 170
200.-

Etiquette pour un colis d'un poids jusqu'à 10 Kg avec un affranchissement mixte, deux 79 B et un 66 D, ce dernier présente le défaut, pli dans le papier. Poids mentionné Kg 6,1.

Les affranchissements pour colis.



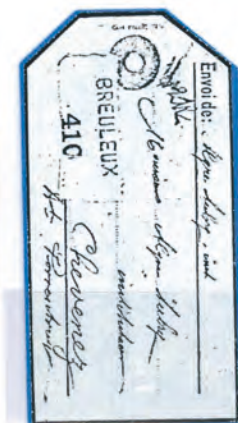
Nr. 171
200.-

Etiquette sur-affranchie pour le poids indiqué au verso, Kg 9,8. La taxe correcte aurait dû être de cts 70 et non 75. Trois 79 B.



Nr. 172
300.-

Affranchissement correct formé par : 70B, 65 B et 69 D



Nr. 173
150.-

Etiquette pour un colis d'un poids jusqu'à 15 Kg. Affranchi avec quatre 79 A.

Les affranchissements pour colis.



Nr. 174
50.-

Découpe d'un emballage de paquet avec une étiquette pour le N° en rouge, affranchissement pour un colis jusqu'à Kg 2,5. (79A)



Nr. 175
300.-

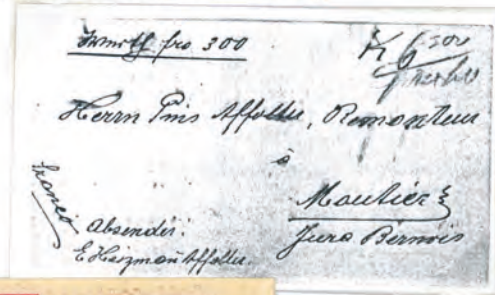
Étiquette pour un colis d'un poids jusqu'à 10 Kg. Affranchissement correct 70cts, quatre 79C et un 68 D de l'helvetie debout.

Les affranchissements pour colis contre remboursement et colis avec Valeur déclarée.



Nr. 176
150.-

Affranchissement correct pour un colis jusqu'à 500 grammes. Le port de cts 25 se justifie ainsi: Taxé pour colis cts 15, taxe pour le remboursement cts 10, timbre 79 B,



Nr. 177
200.-

Etiquette pour un colis valeur déclarée mentionnée au dos de l'étiquette. Affranchissement composé formé de six 78 B et de deux 78 A. le colis pesait Kg. 6,7 donc taxe de cts 70 et pour la valeur jusqu'à Frs 300, cts 10. Quatre timbres présentent des défauts, trois fois le 78 B 2.02 (verrues) et un 78 A le 2.05, nommé par Nveux-Balluet, "le gros derrière".

Les affranchissements pour valeur déclarée. Pour les valeurs déclarées sous forme de lettre le port était celui d'un colis premier échelons.

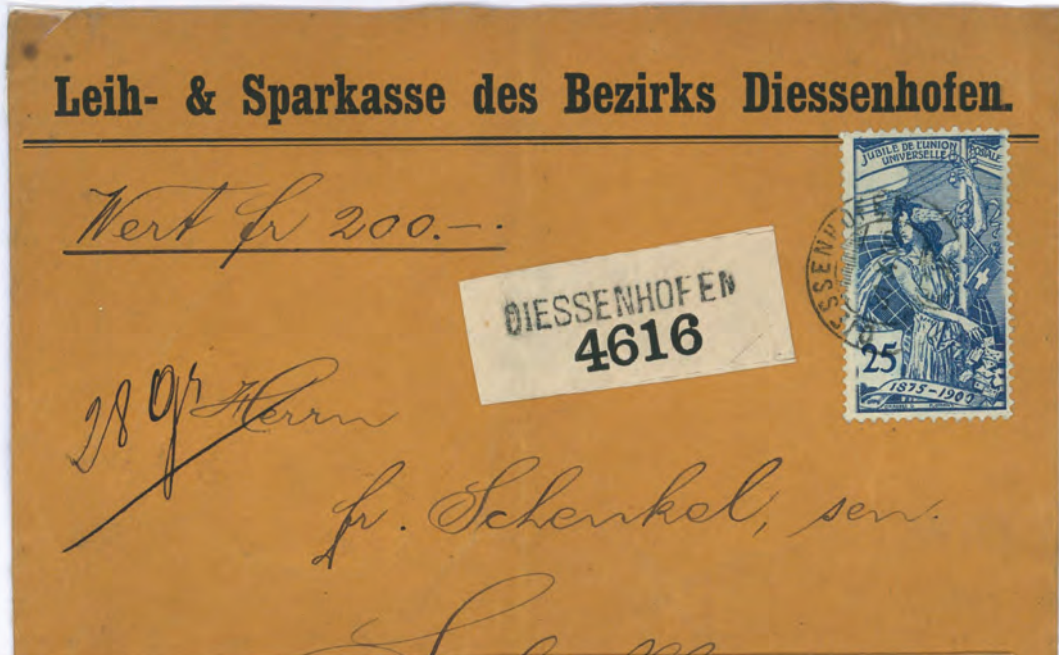


Affranchissement sur fragment, un 79 B et par dessus un 73 D, probablement pour un envoi en circulation d'un poids de Kg 2,5.



Lettre valeur déclaré de Frs 100, port juste, taxe pour un paquet jusqu'à 500 grammes, cts 15 et pour la valeur cts5. Affranchissement mixte formé d'un "grand-chiffre" le 64 B et d'un U.P.U. le 77 C.

*Les affranchissements pour valeur déclarée. Pour les valeurs déclarées sous forme de lettre le port était celui d'un colis premier échelons.
Valeur de 300 frs (taxes colis cts 15 et valeur cts 10)*



Nr. 179
150.-



Nr. 180
500.-

Affranchissement mixte formé d'un U.P.U. le 77 B et d'un 69 D.

*Les affranchissements pour valeur déclarée.
Pour les valeurs déclarées sous forme de lettre le port était celui d'un colis premier échelons.*



Oblitérations de différents groupes.



Lettre valeur déclaré de Frs 200, port juste, taxe pour un paquet jusqu'à 500 grammes, cts 15 et pour la valeur cts 10. Affranchissement mixte formé d'un U.P.U. le 79 B.

*Les affranchissements pour valeur déclarée.
Pour les valeurs déclarées sous forme de lettre le port était celui d'un colis premier échelons.*



Fragment avec un affranchissement coloré et composé de: 78 C et 77 B groupe 98.



Lettre valeur déclaré de Frs 1000, port juste, taxe pour un paquet jusqu'à 500 grammes, cts 15 et pour la valeur cts 30. Affranchissement mixte formé d'un U.P.U. le 77 A et d'un 69 D.

*Les affranchissements pour valeur déclarée.
Pour les valeurs déclarées sous forme de lettre le port était celui d'un colis premier échelons.*



Oblitérations.



Envoi de valeur déclarée de Frs 1850 affranchi avec deux timbres de "helvetie debout" de cts 30, le 68 D et d' un U.P.U. le 78 A, affranchissement qui s'explique ainsi.

- taxe pour valeur déclarée jusqu'à Frs 2000.-	cts 40
- taxe pour paquet	" 15
- taxe pour le factage payé	<u>" 15</u>
Total	cts 70

*Les affranchissements pour valeur déclarée.
Pour les valeurs déclarées sous forme de lettre le port était celui d'un colis premier
échelons.*



Lettre valeur déclaré de Frs 8000, port juste, taxe pour un paquet jusqu'à 500 grammes, cts 15 et pour la valeur cts 75.

Affranchissement mixte formé de trois U.P.U. le 79 et d'un 65 B.

*Les affranchissements pour valeur déclarée.
Pour les valeurs déclarées sous forme de lettre le port était celui d'un colis premier échelons.*



Nr. 185
200.-

Erreur d'impression retouches du 79A et dente borgne,

Oblitération de Moret le Jura



Nr. 186
400.-

Lettre valeur déclaré de Frs 3000, affranchissement mixte UPU "helvetie debout" un 78B, deux 78C et 68D, port correcte s'expliquant ainsi:

- taxe pour valeur déclarée de Frs 3000.-

- taxe pour colis

Total

cts 45

" 15

cts 60

Les bulletins d'expédition

Nr. 187
700.-

4. 11. 1900

Deklariertes Wert. - ADRESSE
Valore dichiarée. - BOLLETTINO DI SPEDIZIONE

zur } 1 caisse D. & C^{ie} N^o 12881 Nachnahme } Fr. 2
pour } Remboursement }
per } Rimborsato }
Franco . . . »

Werth } Fr. 60.- Total Fr. 62.-
Valeur }
Valore }

An } *Monsieur H. Bianovici*
A } *Utenhandlung*
A } *Czernowitz*
(Bukowina)

Gewicht } N^o kg. 1.50
Poids }
Peso }

Hier die Aufabenummer aufkleben!
numéro de consignation!
559 Chauxdefonds

Stamp: CHAUX-DE-FONDS 22IX03
Stamp: JUILLE DE L'UNION UNIVERSELLE 10 1875-1900

Bulletin d'expédition de la Chaux de Fonds pour Czernowitz, Bukowina, à ce temps portion de l'Empire Austro-Hongrois et actuellement en Ukraina.

Affranchissement mixte forme de, 71 D et un 78 B, valeur déclarée frs 60

Explication du port :

Taxe colis de gr. 160 Frs 1,00

Taxe valeur déclarée Pays limitrophe 0,10

Total Frs 1,10

Les bulletins d'expédition

Nr. 188
700.-

Coupon.
Kann vom Adressaten abgetrennt werden.
Peut être détaché par le destinataire.
Può essere staccato dal
destinatario.

Anglo-Postale
Office expedition
Kreuzlingen
No 1845
G.R.S. - II 00 - 800.000

Adressat:
Expéditeur:
Mittente:

*Samuel Fischer
Schweizerhof
Kreuzlingen*

BEGLEIT-ADRESSE — **BOLLETTINO DI SPEDIZIONE**

BULLETIN D'EXPÉDITION — **BOLLETTINO DI SPEDIZIONE**

zu
pour
für

Laquet

Nachnahme.
Remboursement.

Nachnahme
Remboursement
Rimborso

Francos *5.50*

zu
pour
für

5.50

zu
pour
für

5.50

REUZZLINGEN

Gewicht
Poids
Peso

kg. *1.500*

REUZZLINGEN

Zahlleistungen.
Debiti: en douane.
Dichiarazioni dog.

Francos *134*

Schio
Francesco Taverni

Herr Baron Bossi

Schio

REUZZLINGEN
KREUZLINGEN
KREUZLINGEN

52

10061-SESTI
REUZZLINGEN
KREUZLINGEN

Bulletin d'expédition pour un colis de Kg 1.500 et le remboursement de frs 5,50 envoi pour l'Italie, noter que SCHIO actuellement est sous le régime de la Grèce, le port est couvert par un 71D un 78 et 79 B de l'émission UPU.

Les bulletins d'expédition

Nr. 189
3'500.-



71 E et un U.P.U. le 78C

Bulletin d'expédition pour un colis pour l'Angleterre, le port est juste et mentionné au verso du document. La taxe est couverte par deux "helvetie debout" de 1 franc, le 71E un 73D et d'un 78 C. L'emploi du 71 E en 1900 est très rare en 1900 (seul quelques exemplaires connus), et surtout avec 78 C.) Il est le seule exemplaire connu avec cet affranchissement et constitue le seul exemple du 71 E employé sur document en 1900, probablement unique.

Explication de l'affranchissement, 2X 1Fr le 71E un 25 cts le 73 D et le 78 C.

Taxe colis de Kg 2,650

Frs 2,35

Les bulletins d'expédition

Nr. 190
10'000.-

F. 33 colis exp. Fr. 23.10

BEGLEIT-ADRESSE
BOLLETTINO DI SPEDIZIONE — BULLETTINO DI SPEDIZIONE

Nachnahme
Rimborsamento
Rimborso } Fr.

Francis . . . 3

Total Fr.

zu
pour
per } Fr.

Wert
Valeur
Vatore } Fr.

An
A
A } *Ferr. Swiss Spender*

L. J. Saller

10 H 1 = H 33

Hier die Aufgabennummer
Tel on collera le numéro
Qui s'incollerà il numero

Gewicht
Poids
Peso

kg.

Nº 1845
G R S — IX 98 — 5000

Coupon.
Kann vom Adressaten abgelöst werden.
Peut être détaché par le destinataire.
Può essere staccato dal
destinatario.

Ufficio spedizioni
L. U. G. A. N. D.
Messaggeria
L. U. G. A. N. D.

Versender:
Expéditeur:
Mittente:
*Alberoni Saller
Cognac*

Bulletin d'expédition pour un colis pour l'envoi de 33 colis d'un poids entre 5 et 1 Kg. Les numéros d'identification se trouvent sur la document. Affranchissent formé d'un bloc de 7 fois 5 Frs fois d'un timbre de 1 Frs et un timbre de 10 Cts UPU. La présence du timbre de 10 cts rend l'affranchissement rare.

Le port est juste 33x.7= frs 23,10

Justification du port:

	nombre	Valeur	Total
"helvetie debout" le 72 A	7	3.-	23,00
"helvetie debout" le 71 D	2	1.-	2,00
UPU le 78 A	1	0,10	0,10
Taxe		Fr	23,10

Les bulletins d'expédition



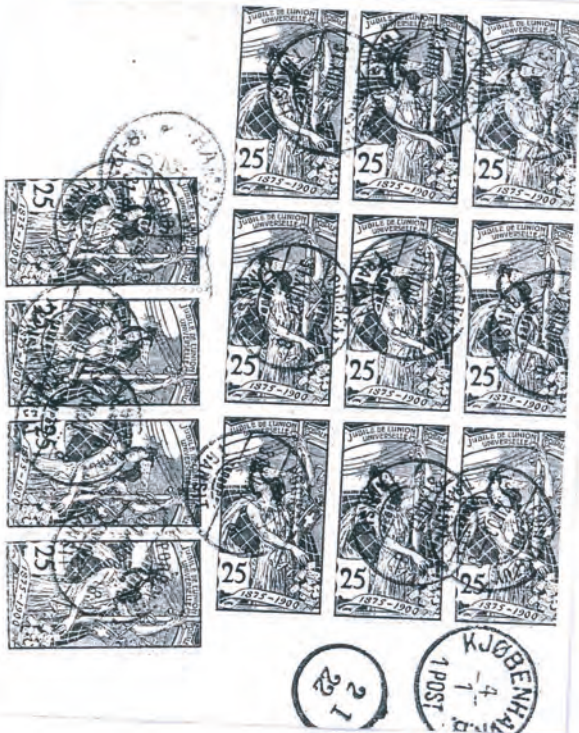
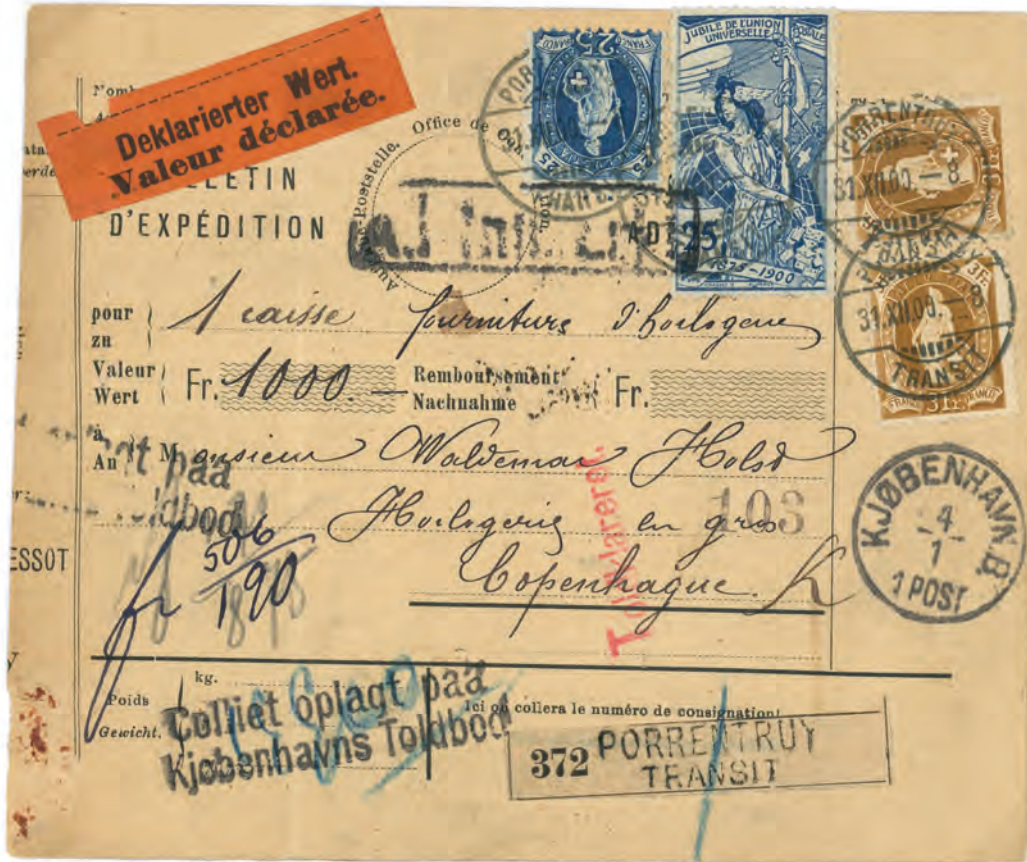
Affranchissement mixte formé des émissions "helvétique debout", 66 et 74 deux 71 D et deux bloc du 79 A de 16 et 20 timbres, ce dernier au verso du bulletin d'expédition, voir photocopie à côté.

L'emploi de timbre de 25 centimes UPU pour des envois à port élevé étaient conseillé vu le stock important restant de ce timbre, ordre de service N°167 du 27.10. 1900

Ce deux blocs sont par mis les plus grosses unités connues sur document.

La taxe pou colis lourds est celle du deuxième rayon, Thusis, région 8 et St Moritz donnait la taxe appliquée pour le deuxième rayon.

Les bulletins d'expédition



Affranchissement mixte formé des émissions "helvetie debout", 73D et 72A et 14 X le 79B dont 13 exemplaires au recto du bulletin d'expédition, voir photocopie à côté. L'emploi de timbre de 25 centimes UPU pour des envois à port élevé étaient conseillé vu le stock important restant de ce timbre, ordre de service N°167 du 27.10. 1900

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut



Carte postale adressée à Bellinzona et réacheminé en Italie avec un autre timbre de 5cts pour compléter le port.



Imprimé envoyé à Aarberg et réacheminé en France. Imprimé pour la Suisse, port de 2 cts, complété par un 5 cts de l'émission pour couvrir le port Cet imprimé a été affranchi du port complet pour imprimé à l'Etranger.

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut



Carte affranchie avec un timbre de 10 centimes mention parti sans laisser d'adresse.



Entier UPU de 5 cts avec un 65B pour le trafic international, acheminée par erreur à New York.

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut



Carte postale illustrée envoyée en Belgique et depuis l'adresse initiale ré adressé à la bonne adresse.



Lettre recommandée envoyée à Paris et retournée à l'expéditeur selon la mention sur la lettre. Affranchissement mixte UPU et le cts5 du Croix et chiffre.

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut



Nr. 196
100.-

Deux lettres expédiées, une à Milan en Italie et l'autre à Prague revenues avec la mention inconnu. La lettre pour Milan a une paire de 78B avec deux défauts 2.04 et 2.06 le 77C retouché sous Grasset. Mention inconnu au verso



Nr. 197
150.-

Celle pour Prague, affranchissement mixte, 78 A et 65 B. Mention inconnu au verso.

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut



Nr. 198
350.-

Entier UPU pour le trafic international pour l'Italie et ré expédiée en Suisse, affranchie avec 10 centimes italiens.



Nr. 199
400.-

Entier UPU de 10 centimes pour un envoi à trajet circulaire. Suisse - Indochine - USA.

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut

Nr. 200
150.-



Entier UPU de 5cts taxée à l'arrivée taxé, réexpédiée et ré-adressée et finalement refusée et retour à l'expéditeur et taxé au retour.

Nr. 201
200.-



Lettre recommandée pour l'Angleterre refusée, affranchissement avec deux 79 B dont un avec la retouche 3.03, (RS sous universelle)

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut



Nr. 202
50.-

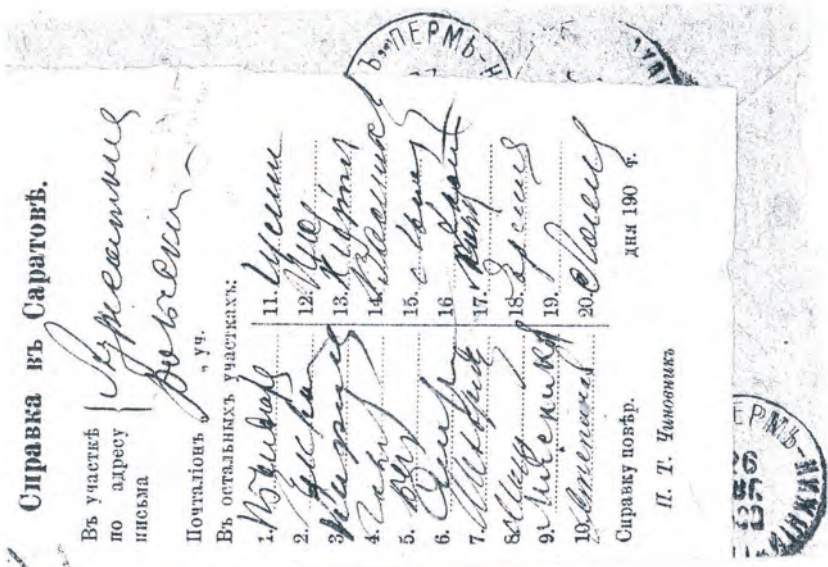
Entier UPU pour le trafic international pour l'Angleterre et ré expédiée en Suisse, affranchie avec un timbre anglais..



Nr. 203
150.-

Lettre Zürich à Ofringen puis renvoyée en France, complément d'affranchissement avec 2 X 77 A un 65 B et 54 B.

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut



Photocopie du document avec la signature des employés postaux de Moscou.



Lettre pour la Russie, après avoir fait le tour de postier est revenue avec la mention retour. La lettre et le timbre de 25 cts le 79A ont souffert du voyage.

Le courrier ré acheminé, ré expédié tombé en rebut

Nr. 205
50.-



Entier UPU pour le trafic international, retour car l'adresse est considérée comme adresse insuffisante, selon la mention sur la carte.

Nr. 206
400.-



Lettre pour à Yokoyama (Japon) avec un 79B, retour avec la mention Rebut à noter les papillons d'information, écrits en japonais, collés sur la lettre.

Emploi abusif de l'entier UPU de 5 cts.

Nr. 207
200.-



Découpage de l'entier UPU, collé sur une enveloppe et expédié à Lugano pour Gentilino, a l'arrivée cet envoi aurait du être taxé, mais le bureau de Gentilino ne l'a pas fait. Cette lettre a réellement voyagée par poste, le cachet d'arrivée apposé au verso en confirme l'authenticité.

Les Remboursements.

Nr. 208
300.-

Les tarifs pour les envois contre remboursements, montant du Remboursement en francs suisses.

<i>De</i>	<i>à</i>	
0,01	Frs 10,-	10 centimes
10.-	20.-	20 "
20.-	30.-	30 "
30.-	40.-	40 "
40.-	50	50 "
50.-	60.-	60 centimes

et ainsi de suite.

A partir de Frs 50 l'envoi était considéré comme un colis postal et devait être affranchi en conséquence, soit de Cts 15.en plus de la taxe pour remboursement.



*Entiers de 5 centimes, taxe de transport de la poste pour une carte écrite.
Très bel affranchissement mixte formé de l'entier U.P.U. et du 50 cts de la série "helvetic debout" le 74D.*

Les Remboursements.

Nr. 209
100.-



Carte pour une Administration, franchise de port, par contre couverture de la taxe contre remboursement jusqu'à Frs 10. Timbre, 78 A avec retouche du bord inférieur. (3.01)

Nr. 210
100.-



Entier postal avec le 5 imprimé et affranchissement mixte complémentaire de 7 centimes formé de un U.P.U, 77C et d'un "grand chiffre", le 62 B, taxe de l'imprimé, cts 2.

Les Remboursements.

Nr. 211

100.-



Bande de journaux de 2 cts, affranchissement mixte avec un U.P.U. le 78 B

Nr. 212

200.-



Bande de journaux de 2 cts, affranchissement mixte avec un U.P.U. le 78 C

Les Remboursements.

Nr. 213
100.-



Carte pour une insertion dans la presse, imprimé cts 2, affranchissement mixte du 78 A et 58 B.

Nr. 214
100.-



Carte pour une insertion dans la presse, imprimé cts 2, affranchissement mixte du 78 A et 58 B.

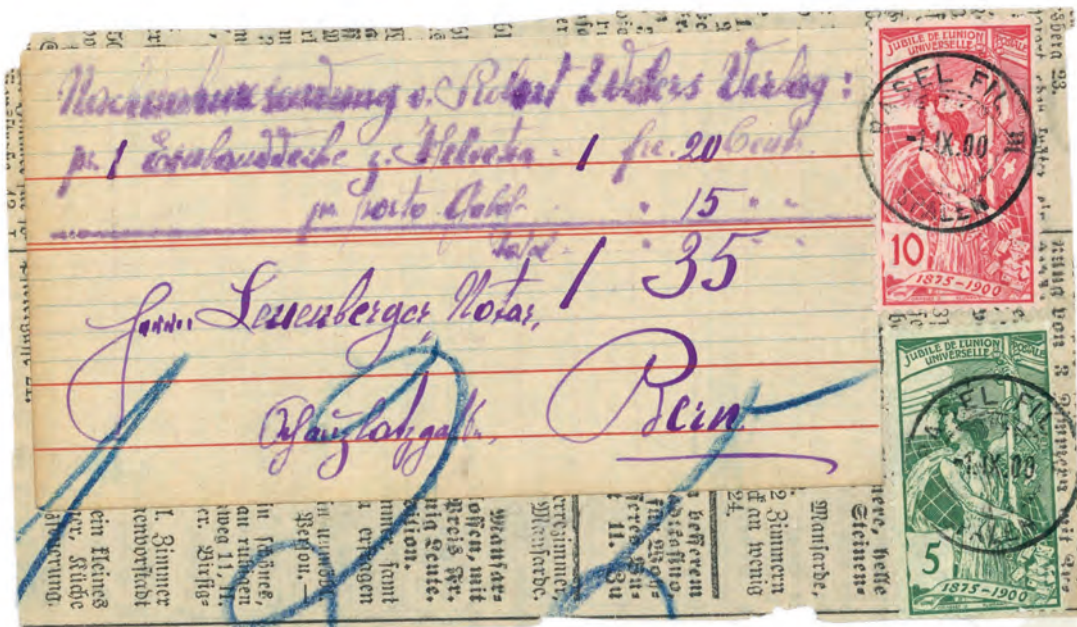
Les Remboursements.

Nr. 215
50.-



Entier de 10 cts avec un 78 B.

Nr. 216
150.-



Portion de journal le détail du remboursement, Un 77 B et un 78

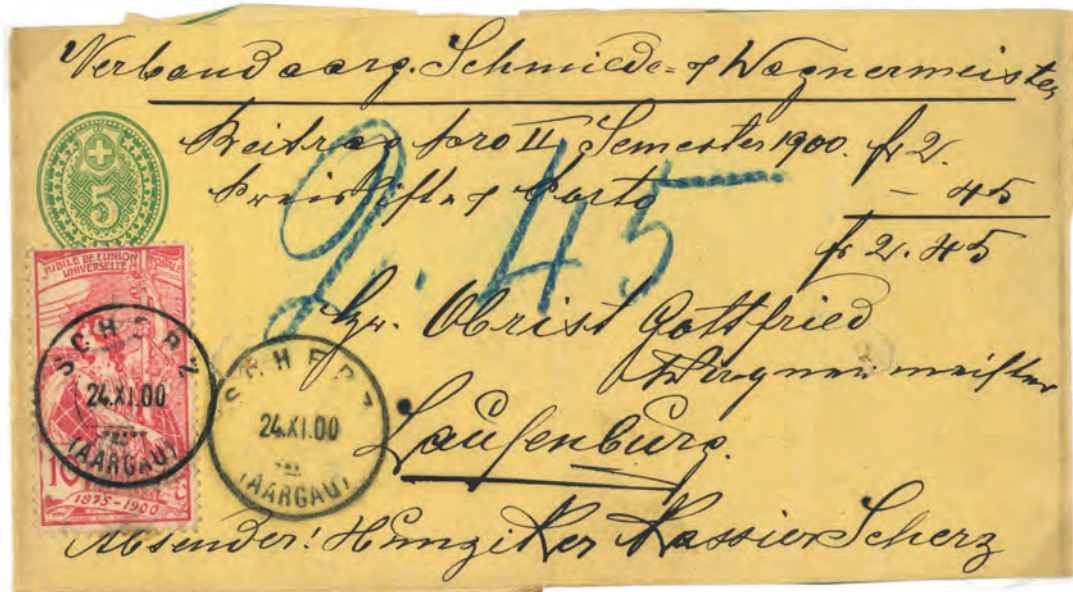
Les Remboursements.

Nr. 217
100.-



Carte pour une insertion dans la presse, imprimé cts 2, affranchissement mixte du 7^e B et 58 B.

Nr. 218
200.-



Bande de journaux avec le 5 cts imprimé 37 un 78 A, affranchissement mixte du 78 B et bande de 5 centimes.

**Les Remboursements.
Employé sur les entiers UPU**



Entier de 5cts avec complément de 10 cts, le 60, B remboursement payé



Entier de 5cts avec complément de 10 cts, le 60, B remboursement impayé.

Les Remboursements.



Nr. 220
100.-

78 B et 65B



Nr. 221
100.-

78B et 77C
77 retouche
3.01

Les Remboursements.



Deux lettres contre remboursement une avec le 78B défaut (2.02) de 10 cts et un 77 C, l'autre avec le même affranchissement.

**Les Remboursements.
Employé sur les entiers UPU**

**Nr. 225
150.-**



Entier de 5cts avec complément de 20 cts, le 66, D remboursement payé

**Nr. 226
150.-**



Entier de 5cts avec complément de 20 cts, le 66 D, remboursement refusé

Les Remboursements.



Nr. 227
200.-

Carte avec affranchissement mixte de un 68 D et un 77 C pour le montant indiqué.



Nr. 228
150.-

Carte contre remboursement affranchissement mixte 78B et 62 B.

Les Remboursements.



Nr. 229
300.-

Rappel de paiement d'une facture affranchissement mixte entier de Scts 73 D et 77 C



Nr. 230
200.-

Lettre contre remboursement affranchissement mixte 68D et 77B.

Les Remboursements.

		<p>Chemisches Laboratorium und Fabrik künstlicher Mineralwasser von Dr. A. WANDER in Bern</p>	<p>Confiseries: Rohs, Drops u. andere Zuckerwaren.</p> <p>Selterswasser Limonaden</p> <p>Sirupe wie: Himbeeren, cassis, grenadine, Johannisbeer, capillaire, gomme.</p> <p>Ingwerbier</p> <p>Dermatolip in Flacons und offen, pr Kilo, billigst. Längst bewährtes Lederöl, erweicht selbst das här- teste und älteste Leder, macht dasselbe dehnbar, geschmeidig und wasser- dicht. Von Jägern spe- ciell geschätzt. Bestes Schmiermittel f. Schuhe, Stiefel, Pferdegeschirre, Reitzzeuge, Chaisen etc. Prospekte gratis.</p> <p>Lederfett Lederappretur in Flacons und offen, pr. Kilo.</p> <p>Bodenwisch Essig-Essenz</p>
<p>In allen Apotheken die in Bernen und Zürich prämierten</p> <p>Malz-Extrakte Chemisch rein, gegen Hu- sten, Hals, Brustleiden Eisenhaltig, gegen Schwä- chen, Blute, Blute- sucht, Malaria, etc.</p> <p>Jodsenhaltig, bei Scro- fulose und als Ersatz für Jodwasser.</p> <p>Chininhaltig, bei Nerven- leiden, Fieber und als Kräftigungsmittel. Gegen Würmer, b. Kindern sehr geschätzt. Kalkphosphathaltig, bei Rhaehitis, Scrophulose und als Kindernahrung Gegen Keuchhusten. Ein neues, durch zahlrei- che Versuche erprob- tes, fast immersicheres Mittel.</p> <p>Malz-Zucker und Malz- Bonbons, sehr ge- schätzt bei Husten und Verschleimung.</p>		<p>Nachnahme . . . Fr. 18 10 Porto und Provision » . . . 32 Total Fr. 48 32</p> <p>Herrn <i>H. Moser, Draguevie</i> <i>Matten</i> <i>by Postelallen</i></p> <p>Neu! Malz-Extrakt mit Kreosot, wird mit grossem Erfolg gegen Lungenschwindsucht angewendet. Zunahme des Körpergewichts, Ver- minderung des Auswurfs.</p> <p>Neu! Malz-Extrakt mit peptonisiertem Leberthran, leicht verdauliches, angenehm schmeckendes Präparat.</p>	

Nr. 231
150.-

Carte avec affranchissement mixte de un 78 B et un 62 B pour le montant inaque.

	<p>DE L'UNION</p> <p>Nachnahme von der Expedition des „Luzerner Tagblatt“</p> <p>Der Inserat Ziffer <i>11849</i> 17x U. Weinbauung Str. 32. — Rp. <i>Netto</i></p> <p>Frankatur und Postgebühr » — 42 »</p> <p>Total Fr. 32 42 Rp.</p> <p>Herrn <i>J. Marli, Sohn,</i> Tit. <i>Passion Vechenbegg,</i> <i>Seengen</i> <i>Station B. 1111</i></p> <p>Expedition des „Luzerner Tagblatt“</p>
--	--

Nr. 232
150.-

Carte contre remboursement insertion dans la presse affranchissement mixte 78B deux 01 B et un 62 B.

Les Remboursements.



Nr. 233
500.-

Lettre, affranchissement mixte avec un 69 D et un 77 B, oblitération avec un cachet des chemin de fer.



Nr. 234
300.-

Carte contre remboursement refusée affranchissement mixte d'un entier UPU, d'un 65 B, d'un 77B et un 68 D. .

**Les Remboursements.
Employé sur les entiers UPU**



Entier de 5cts avec complément de 30 cts, le 68, D remboursement payé.



Entier de 5cts avec complément de 30 cts, le 68 D, remboursement impayé.

Chapitre IV 1 Les empcis du timbre

**Les Remboursements.
Employé sur les entiers UPU**



Nr. 236
150.-

Entier de 5cts avec complément de 40 cts, 4 X le 60 B, pour u remboursement jusqu'a 40 francs



Nr. 237
200.-

Entier de 5cts avec complément de 30 cts, un 60 B, pour in remboursement jusqu'a 30 Fr

**Les Remboursements.
Employé sur les entiers UPU**

**Nr. 238
100.-**



Entier de 5cts avec complément de 30 cts, 3X le 60 B, remboursement.

**Nr. 239
200.-**



Entier de 5cts avec complément de 40 cts, le 68 D et un 60 B, remboursement payé.

**Les Remboursements.
Employé sur les entiers UPU**

**Nr. 240
150.-**



*Entier de 5cts avec complément de 35 cts, un 60 B, un UPU de 25 cts le 79 B
remboursement, mention manuscrite Retour, le 79 B a le défaut de planche le 2.02.*

**Nr. 241
150.-**



*Entier de 5cts avec complément de 35 cts, un 60 B, un UPU de 25 cts le 79A, avec la
mention Impayé.*

Les Remboursements.

100.-



Carte avec affranchissement mixte de même couleur un 78 B et un 61B, pour le montant indiqué.



500.-

Carte contre remboursement taxe pour colis et taxe remboursement, entier UPU et deux 69D pour compléter le port, port pour colis 15 cts et remboursement 79 cts.

Les Remboursements.



Nr. 244
400.-

Lettre, affranchissement mixte de un 66 D et un 79 A, pour une prime d'assurance.



Nr. 245
800.-

Facture pour la pension d'une personne montant recouvré par la préfecture de Neuville. Très bel affranchissement mixte formé par un 74 D d'un 66 D et d'un UPU, le 25 cts noté 79 B.

Les "Ultramar" et l'explication de leur origine.

Postkarte.
CARTE POSTALE. - CARTOLINA POSTALE.
Nur für die Adresse.

Lato riservato all' indirizzo

Nr. 246
400.-

Carte postale.
Union postale universelle. - **Weltpostverein.** - Unione postale universale.
SUISSE. SCHWEIZ. SVIZZERA.
Nur für die Adresse.

Lato riservato all' indirizzo

Nr. 247
2'000.-

*295
Ad. G. ...*

Suica

(Tres selos)

Les deux entier avec l'inscription Ultramar et les trois timbres avec la même indication. Selon une lettre de 1972 adressée à un collectionneur par Robson & Lowe ces documents n'ont jamais quitté le Musée postal de Lisbonne, il certifie d'avoir vû les pièce lors d'une visite au musée. .

Courrier taxé.



Nr. 248
200.-

Carte avec de la poudre de verre au recto, elle aurait dû être affranchie comme une lettre, soit 10 cts, ce qui explique qu'elle est taxée à l'arrivée avec un timbre taxe de 5cts, le 17 G



Nr. 249
200.-

Lettre de Lucerne à Wolhusen insuffisamment affranchie d'un timbre de 5 cts UPU le 77 C et taxée à l'arrivée avec un timbre taxe, le 17G.

Chapitre II 1 Les emplois du timbre

Courrier taxé.

Nr. 250
100.-



Lettre affranchie avec un 77 B hors course. Oblitération du 3.01.01 taxée de 10 cts, considérée comme non affranchie, hors de la période de validité tu timbre UPU.

Nr. 251
200.-



Carte taxée car elle aurait due être affranchie avec le port lettre, carte l'image est couverte de poussière de verre

Courrier taxé.



Nr. 252
200.-

Carte double de Gletsch pour la France, Cette carte aurait due être affranchie comme une lettre selon les indications sur la carte elle-même, et donc taxée à l'arrivée par des timbres taxe français..



Nr. 253
200.-

Carte double de Reinfelden pour Gelterkinden (Bâle). Cette carte aurait due être affranchie comme une lettre selon les indications sur la carte elle-même.

Chapitre II 1 Les emplois du timbre

Courrier taxé.



Nr. 254
100.-

Lettre affranchie avec un 77 B hors course. Oblitération du 4.08.01 taxée de 20 cts, considérée comme non affranchie, hors de la période de validité du timbre UPU.



Nr. 255
100.-

Carte taxée car elle aurait due être affranchie avec le port lettre, carte double comme ressort de la figure au recto de la carte.

Courrier taxé.



Nr. 258
1'000.-

Entier UPU Taxé à l'arrivée avec une bande de cinq du timbre taxe de 1 cts le premier de la bande de cinq est du type I, le plus rare .Envoi indûment taxé car daté du 1.01.01.



Nr. 259
50.-

Lettre affranchie avec un 78 B hors course. Oblitération du 11.01.01 et considérée comme non affranchie, donc taxée à l'arrivée de cts 20, le 19 G

Courrier taxé.



Nr. 260
150.-

Entier UPU pour la correspondance interne et employé pour l'Allemagne qui n'avait pas de timbres taxe.



Nr. 261
400.-

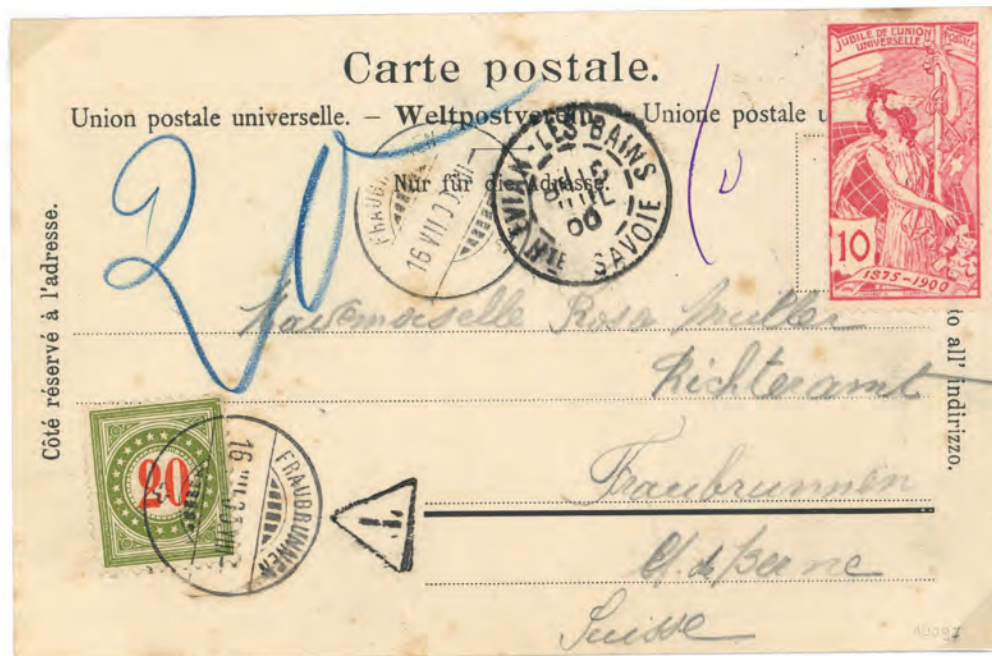
Bande de journaux pour la Suède, insuffisamment affranchie et taxée à l'arrivée.

Chapitre II 1 Les emplois du timbre

Courrier taxé.



Carte expédiée de Thonon, France, affranchie avec un timbre suisse et taxée de 20 carte oblitérée en France.



Carte expédiée de Thonon, France, affranchie avec un timbre suisse et taxée de 20 carte non oblitérée en France.

Courrier taxé.



Nr. 263
100.-

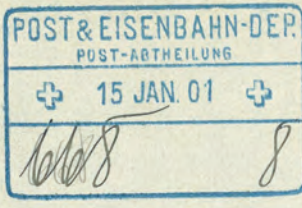
Lettre affranchie avec deux 77 B hors course. Oblitération du 4.01.01 et considérée comme non affranchie, donc taxée à l'arrivée de cts 20, le 19 G



Nr. 264
300.-

Entier de 10 ct pour Vienne, taxé injustement de 2 x 20 Heller, les postes autrichiennes n'ont pas reconnu l'entier suisse.

N^o 35.3



Aarau, den 15. Januar 1901

Schweizerische Postverwaltung.

VI. Postkreis.

Nr. 265
3'000.-

Direktion.

An die Oberpostdirektion
Bern.

(Man bittet, in der Antwort Nummer und Datum dieser Zuschrift anzugeben. — In einem Schreiben ist nur ein Gegenstand zu behandeln.)

Gegenstand:

Für den Kauf von vier
Kupferstücken Wert
von

Wir befragen Sie, ob Sie uns
mit den in den Briefmarken
Liste für das IV. Quartal n. J. aufgeführten
Kupferstücken zu übersenden.

Nämlich:

Ad N^o

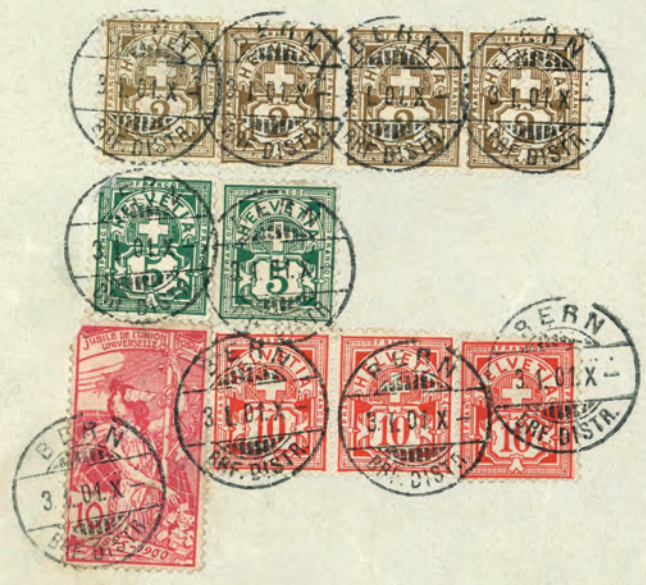
vom

- 4 Frankmarken à 0.20 ct
- 2 „ „ „ 0.50 ct
- 4 „ „ „ 1.00 ct
- 3 Kupferstücken „ 0.50 ct

Gerstner (Goss)
E. Künzli

Die Kreispostdirektion:

Meyer

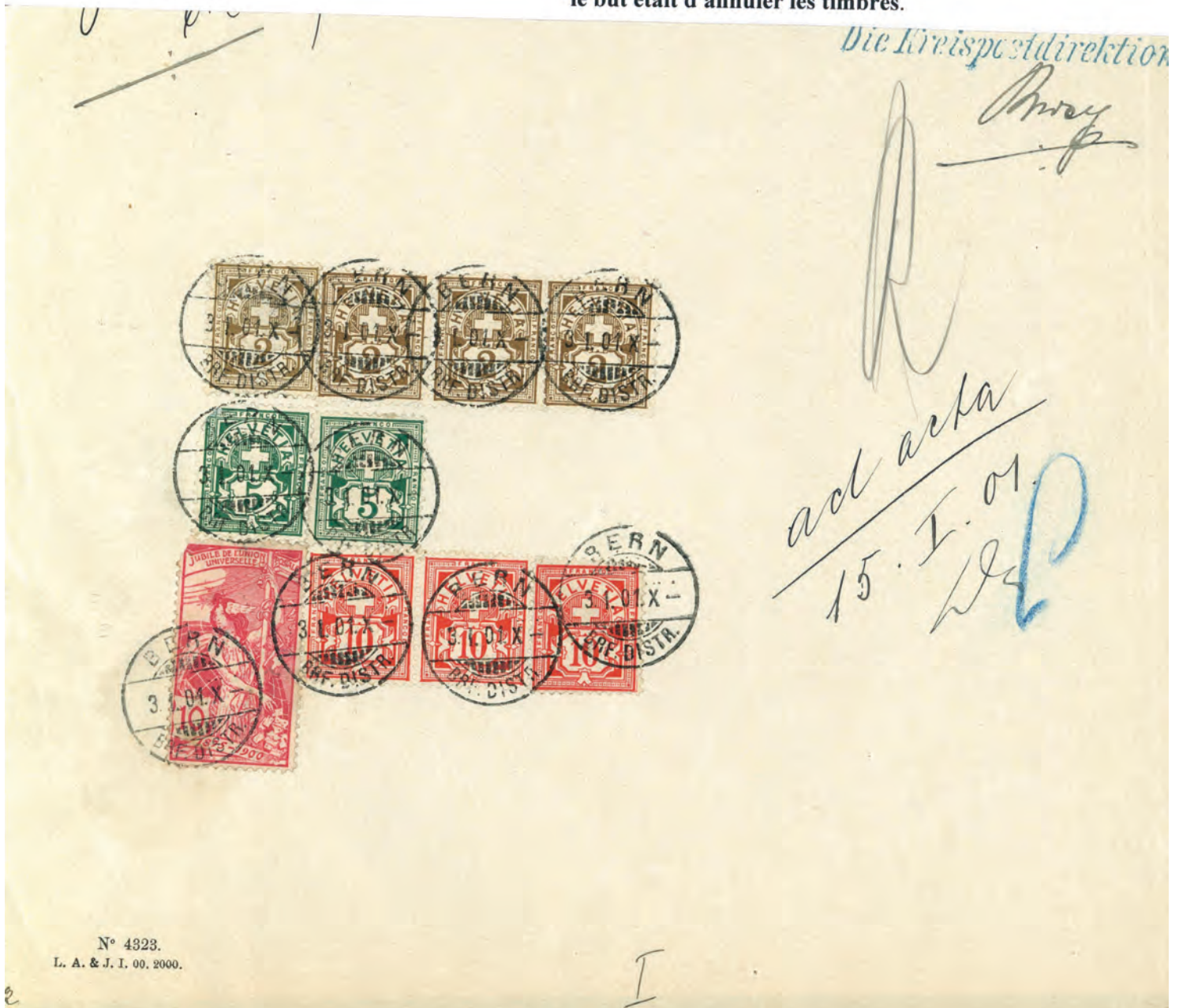


act acta
15. I. 01.
DeP

Document rare, il s'agit d'un procès verbal pour des timbres retrouvés dans une boîte aux lettres, il ressort que:
 4 timbres de 2 cts,
 2 timbres de 5 cts,
 4 timbres de 10 cts dont un 78 B de l'émission UPU de 1900,
 3 cartes postales ont été trouvés dans la boîte aux lettres.

Il s'agit du seul document de cette espèce vu par moi-même

Ce bordereau avec les timbres collés a été envoyé de Aarau, arrondissement VI à la direction générale qui a donné acte de réception. Arrivé à Berne le fonctionnaire chargé du contrôle a oblitéré les timbre avec un tampon à date, 03.03.1901, alors que le bordereau mentionne la date du 15 janvier pour les timbres trouvés dans la boîte aux lettres. L'explication est simple, ce tampon n'était plus employé à la date qui nous intéresse la date est donc sans importance puisque le but était d'annuler les timbres.

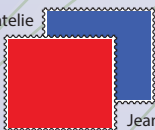




Online bieten —

ein Kinderspiel

Internationale Philatelie



Jean-Paul Bach



Kunde

Online-Gebote vor der Auktion

Die Vorteile:

- Bequem von zuhause aus alle Lose der Auktion studieren
- Interessante Angebote auswählen und Ihr Höchstgebot festlegen
- Jederzeit einfach und direkt das Gebot abgeben — unabhängig vom tatsächlichen Auktionstermin

So geht's:

Nachdem Sie sich auf unserer Webseite unter www.philasearch.com registriert haben, werden Sie schrittweise zur Gebotsabgabe begleitet.

Live bieten im Internet

Die Vorteile:

- Sie können Ihr Gebot bis zum Zuschlag kontrollieren, als wären Sie im Saal dabei
- Sie können die Angaben des Auktionators akustisch verfolgen
- Sie können Lose Ihrer Wahl vormerken

So geht's:

Nach erfolgter Anmeldung auf unserer Webseite können Sie mit Hilfe eines **Simulators** zunächst alle Abläufe testen. Auf die spätere Auktion sind Sie dadurch bestens vorbereitet.

www.philasearch.com

Philasearch.com GmbH · Lindenweg 1 · 63877 Sailauf · +49 (0)911 / 669 3 222 · info@philasearch.com

sb



44. Basler Sammlerbörse Halle 2.0 der Messe Basel

**Die Regiophila 2019 ist mit
einer Ausstellung und
zusätzlichen Börsenständen
vertreten.**

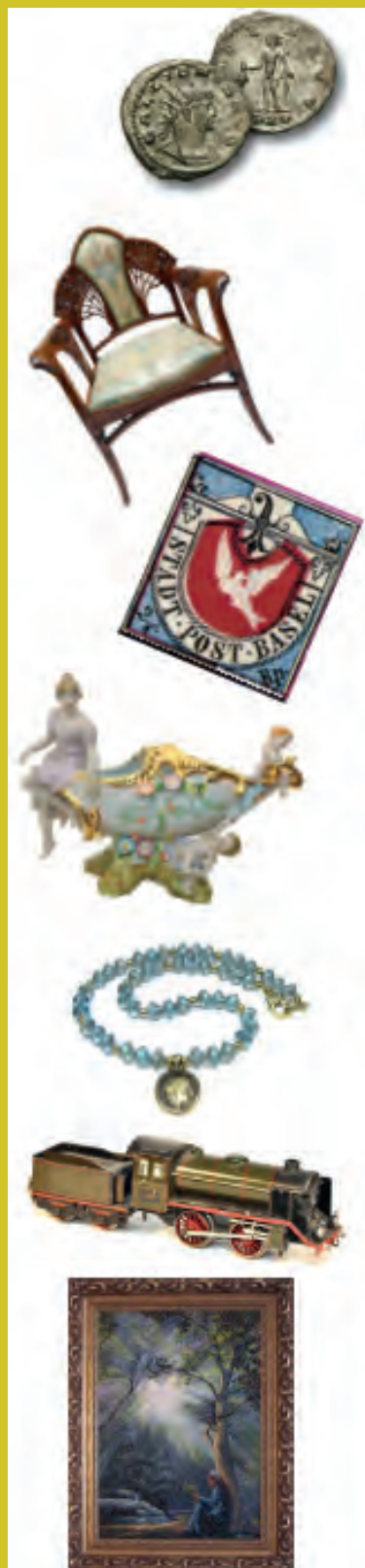
**Mubaphil mit den
renommierten Mitgliedern des
SBHV.**

**Das WBZ ist wieder zu Gast an
der Basler Sammlerbörse!**

**9. November 2019, Samstag
09.00 - 17.00 Uhr**

**10. November 2019, Sonntag
09.00 - 16.00 Uhr**

basler-sammlerboerse.ch





Online bidding — *a Piece of Cake*



Customer

Online bids prior to the auction

- Your advantage:**
- Comfortably study all auction lots from home
 - Select interesting offers and set your maximum bid
 - Place your bids directly at any time — regardless of the actual auction date

Get started:

After registering on our website at www.philasearch.com we will guide you through the bidding process step by step.

Real-time online live bidding

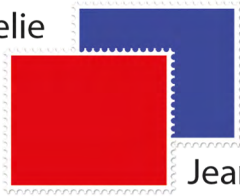
- Your advantage:**
- Keep controlling your bids until knockdown, as if you were attending the floor auction
 - Follow the auctioneer's remarks acoustically
 - Flag items of your choice prior to the auction

Get started:

After registering on our website, feel free to test the complete process by using our live auction simulator. This will help you prepare for the actual auction.

www.philasearch.com

Philasearch.com GmbH · Lindenweg 1 · 63877 Sailauf · +49 (0)911 / 669 3 222 · info@philasearch.com



195

